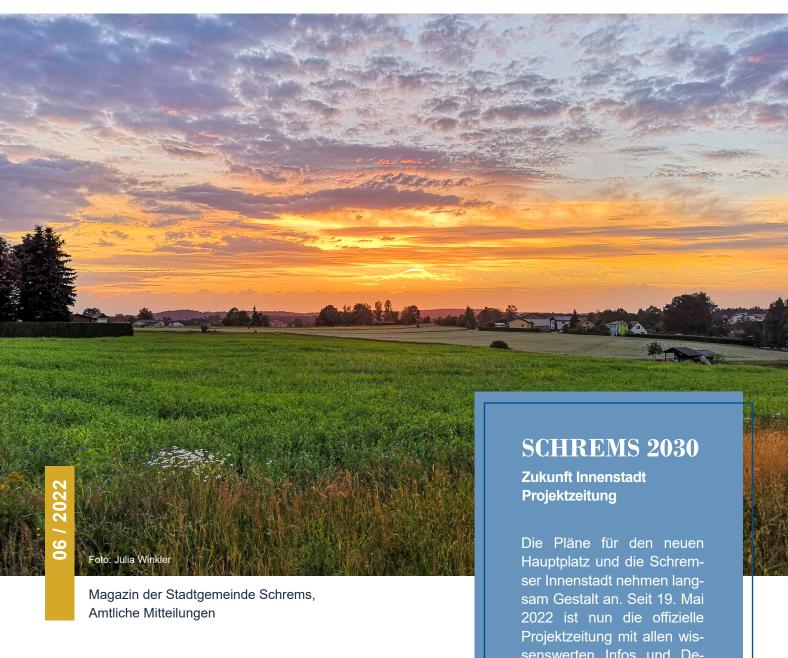
STADTBLICKE

SCHREMS



 100 JAHRE NÖ
 19

 SCHREMS 2030
 23

 SCHREMSER VOLKSFEST
 51

Die Pläne für den neuen Hauptplatz und die Schremser Innenstadt nehmen langsam Gestalt an. Seit 19. Mai 2022 ist nun die offizielle Projektzeitung mit allen wissenswerten Infos und Details zum Projekt "Schrems 2030 - Zukunft Innenstadt" verfügbar. Die Projektzeitung finden Sie auf unserer Homepage als E-Paper zum Download. Eine kurze Zusammenfassung und einen Überblick gibt es ab Seite 23



LIEBE SCHREMSERINNEN, LIEBE SCHREMSER!

Mit Beginn der warmen Jahreszeit steigt auch wieder die Hoffnung auf Normalität für unser tägliches Leben. Die ersten Veranstaltungen können ohne Beschränkungen stattfinden und erfreuen sich größter Beliebtheit. Dennoch ist Vorsicht geboten, um diese Unbeschwertheit auch im Herbst noch genießen zu können.

Leider beschäftigt uns derzeit ein Krieg in Europa, dessen Folgen nur schwer abzuschätzen sind. Die ersten Auswirkungen spüren wir schon durch massive Teuerungen, wie etwa bei den Energiekosten und den Spritpreisen. Eine große Welle der Hilfsbereitschaft für die Menschen in und aus der Ukraine zeigte sich in Form fleißig gesammelter Hilfsgüter sowie Geldspenden, aber auch durch Wohnraum, der zur Verfügung gestellt wird. Herzlichen Dank an alle Schremserinnen und Schremser für diese großartige Unterstützung!

Aktuell rückt das Thema "Blackout – was geschieht, wenn plötzlich der Strom ausfällt?" wieder vermehrt in den Vordergrund. Hier können wir mit Stolz darauf verweisen, dass wir in Schrems eine Vorreiterrolle einnehmen und bereits den ersten Testlauf in Form einer Übung im Stadtamt erfolgreich durchgeführt haben. Vereins- oder Feuerwehrhäuser werden heuer noch mit geeigneten Notstromaggregaten ausgestattet, um im Ernstfall als Anlaufstelle für die Bevölkerung zu dienen.

Ich bitte bereits im Vorhinein um Ihr Verständnis - auf Grund der bevorstehenden Sanierung der Bahnstraße sowie der Fertigstellung der Friesstraße wird es vermehrt zu Verkehrsbehinderungen kommen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer, genießen Sie die teilweise wiedergewonnene Freiheit mit gebotener Vorsicht und nutzen Sie Ihren wohlverdienten Urlaub, um die Batterien für den Herbst aufzuladen.

IHR BÜRGERMEISTER





INHALT

BLACKOUT ÜBUNG	02
AUS DEM STADTAMT	03
SCHREMS AKTUELL	07
NATUR IM FOKUS	29
EHRUNGEN	31
LEBEN	34
UNSERE VEREINE	38
FREIZEIT	46
EVENTS	50

Um für den Ernstfall bestmöglich gerüstet zu sein, fand am 12. Mai im Stadtamt eine Blackout-Übung statt, bei der das 2021 angekaufte Notstromaggregat getestet wurde.

m Stadtamt wurde am 12. Mai der Strom abgeschalten und für 60 Minuten auf Notversorgung durch das Notstromaggregat umgeschalten. Bei der kontrollierten Abschaltung wurde das gesamte Gebäude vom Stromnetz genommen und anschließend mit der Stromversorgung aus dem Notstromaggregat begonnen. Bei der Übung wurde überprüft ob durch die Notversorgung mittels Stromaggregat das Erdgeschoss des Stadtamtes ausreichend mit Strom versorgt werden kann und alle EDV-Funktionen sowie wichtige Infrastrukturen aufrecht erhalten werden können. Der Test verlief wie geplant und sowohl Zivilschutzbeauftragter Ernst Mlejnek als auch Sicherheitsstadtrat Martin Speychal waren mit dem Übungsergebnis sehr zufrieden. Die Gemeinde Schrems wappnet sich und alle Ortsteile schon seit einiger Zeit für den Krisenfall, insbesondere für ein Blackout-Szenario.

Keine Panik aber Vorsorge!

Schon bei der Generalsanierung des Amtsgebäudes wurde die Möglichkeit für eine Notstromeinspeisung für das Erdgeschoss miteingeplant und umgesetzt. Im Katastrophenfall wird das Stadtamt zur Einsatzzentrale des Krisenstabs. Im vergangen Jahr wurde ein entsprechendes Notstromaggregat angekauft.

"Aus dieser Übung konnten wir wichtige Informationen für den Ernstfall gewinnen und sicherstellen, dass das Stadtamt Schrems als Einsatzzentrale im Blackout-Fall genutzt und auch der Bevölkerung, zusätzlich zur Stadthalle und zum Feuerwehrhaus Schrems, als sogenanntes Selbsthilfezentrum bereitgestellt werden kann", so Bürgermeister Peter Müller, Sicherheitsstadtrat Martin Speychal führt weiter aus: "In den Sommermonaten werden wir die nächsten vier Notstromaggregate für die Selbsthilfezentren in den Ortsteilen erhalten. Der Ankauf der letzten vier erforderlichen Aggregate wird zurzeit in Zusammenarbeit mit den örtlichen Feuerwehren vorbereitet und wir hoffen auf eine Lieferung der Stromerzeuger bis Ende des Jahres. Damit steht der Bevölkerung im Stadtgebiet und in jedem Ortsteil zumindest ein öffentli-

ches Gebäude im Blackout-Fall als Anlaufstation zur Verfügung."

Sind Sie vorbereitet?

Wir als Gemeinde haben vor allem die Aufgabe die Grundversorgung so gut es geht für unsere Bürgerinnen und Bürger aufrechtzuerhalten. Ein Blackout betrifft uns alle und daher ist es wichtig, auch sich selbst als Privatperson so gut es geht vorzubereiten. Was man in einem krisenfesten Haushalt alles parat haben sollte erfahren Sie beim NÖ Zivilschutzverband unter www.noezsv.at. Bei Fragen stehen Ihnen auch unser Zivilschutzbeauftrager Ernst Mlejnek sowie Sicherheitsstadtrat Martin Speychal zur Verfügung. Es besteht kein Grund zur Panik oder Angst - aber zur Sensibilisation! Mit der richtigen Vorbereitung werden wir gemeinsam gut durch ein mögliches Blackout kommen!



BESCHLÜSSE

Die wichtigsten Beschlüsse des Stadt- und Gemeinderates im Frühjahr 2022

STRASSENBELEUCHTUNG

Für den weiteren Ausbau der LED-Beleuchtung im Stadtgebiet von Schrems (Bereich südöstlich der Braunau) wurden von der Siteco Österreich GmbH, 1222 Wien, insgesamt 145 LED-Leuchten samt Zubehör zu einem Preis von € 68.312.40 angekauft. Montiert werden die Lampen Zug um Zug von Mitarbeitern des Städtischen Bauhofes.

ANKAUF VON FUNKGERÄTEN

Um für den Notfall gerüstet zu sein, wurden für das Stadtamt Schrems bzw. den Städtischen Bauhof drei Motorola-Handfunkgeräte zum Preis von rund € 1.300,00 angekauft.

FUHRPARK

Für den Städtischen Bauhof wurde eine gebrauchte VW-Pritsche von der Leyrer + Graf Baugesellschaft mbH, 3950 Gmünd, zum Preis von € 7.800,00 angekauft. Weiters wurde ein neues Mehrzweckfahrzeug Holder C70 SingleCab von der Esch-Technik Maschinenhandels GmbH. 1230 Wien, zu einem Preis von € 125.349,60 sowie ein dazu passendes Aufsatzstreugerät von der Firma Höbart e. U., 3902 Vitis, zu einem Preis von € 23.630,88 angeschafft.

SPIELPLÄTZE

- Am Außenspielplatz des Kindergartens Schrems werden von der Linsbauer GmbH, 2092 Riegersburg, zwei neue Doppelschaukeln zu einem Preis von € 4.320,00 aufgestellt.
- In Neu-Niederschrems wird aufgrund der vermehrten Ansiedlung von Jungfamilien der ehemalige Spielplatz wieder reaktiviert. Dafür werden von der Linsbauer GmbH, 2092 Riegersburg, vorerst eine Federwippe sowie eine Kletternetzpyramide aufgestellt.

Die Ausgrabungsarbeiten inkl. Einbringung des Fallschutzes für diese Spielgeräte werden vom Städtischen Bauhof erledigt.

EHRENZEICHEN

An Bürgermeister a. D. Karl Harrer wurde für seine langjährige Tätigkeit als Gemeindemandatar (u. a. als Vizebürgermeister von 1995 bis 2015 und Bürgermeister von 2015 bis 2021) der Ehrenring verliehen, ebenso an Franz Brantner, welcher sich als Gemeinderat von 2000 bis 2021 in den Dienst der Allgemeinheit stellte. Die feierliche Überreichung der Ehrenzeichen fand am 05. Juni 2021 im Rahmen der 50-Jahr-Feier der Großgemeinde Schrems am Vereinsberg statt. Darüber berichten wir in der nächsten Ausgabe der Schremser Stadtblicke.

MOORBAD SCHREMS

Nach der Sanierung der Terrassenkonstruktion im Eingangsbereich sowie beim Zugang zu den Umkleidekabinen im Vorjahr wurde heuer die Sanierung der Terrasse im Bereich des Restaurants beauftragt. Die Arbeiten wurden an die Talkner Gesellschaft mbH, 3860 Heidenreichstein zu einem Preis von € 57.185,60 vergeben. Durch die Mithilfe des Städtischen Bauhofs konnten die Kosten auf € 44.881,67 reduziert werden.

KULTURFÖRDERUNG

An das Kunstmuseum Waldviertel wurde für die umfassenden Tätigkeiten im Jahr 2022 (Weiterführung der Kreativakademie, Ganzjahresschau - Warlamis Highlights, Start eines universitären Teil-Lehrganges für Kunst und Kultur, Ausbau der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit der Partnerstadt Třeboň, uvm.) eine Kulturförderung in Höhe von € 25.000,00 vergeben.

VOLKSSCHULE SCHREMS

Künftig werden die Schülereinschreibungen an der Volksschule mittels eines bundesweit einheitlichen, standardisierten Verfahrens auf einer Webplattform durchgeführt. wurden fünf Tablets von der Fürnkranz GmbH & Co KG, 3943 Schrems, zu einem Preis von € 750,00 angeschafft.

HOCHWASSERSCHUTZ NIEDERSCHREMS

Korrektion des Braunaubaches

Nach Abschluss der Arbeiten am 2. Bauabschnitt des Hochwasserschutzes in Niederschrems wurden die betroffenen Grundstücke vermessen und vom Land NÖ der entsprechende Teilungsplan vorgelegt. Auf Basis dieser Vermessungsurkunde wurden diverse Trennstücke aus dem öffentlichen Gut der Stadtgemeinde Schrems aufgelassen und dem öffentlichen Verkehr entwidmet bzw. in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde Schrems übernommen und dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

PROJEKT ABA BA 32 UND WVA BA 29

(Sanierung Bahnstraße)

Für die Sanierung der Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlage in der Bahnstraße inkl. Erneuerung der Ortsbeleuchtung und des Straßenbaus sowie diverser Leitungsverlegungen im Industriegebiet Schrems-Kottinghörmanns wurden die erforderlichen Erd-, Baumeister-, Asphaltierungs-, Installations-Elektrikerarbeiten inkl. Materiallieferungen an die Leyrer + Graf Baugesellschaft mbH, 3950 Gmünd, zu einem Preis von € 986.235,93 vergeben.

SUBVENTIONEN

Folgende Subventionen wurden genehmigt: € 530,00 für den Ankauf einer Tauchpumpe an die FF Schrems-Kottinghörmanns, € 4.500,00 für den

Ankauf eines Stromerzeugers für das HLF2 sowie € 2.600,00 für den Einbau von Schwerlastrigolen beim FF-Haus an die FF Schrems-Niederschrems, € 567,00 für die Anschaffung von Einsatzbekleidung an die FF Schrems-Langschwarza, € 200,00 an die Gesellschaft für ganzheitliche Förderung und Therapie NÖ GmbH (Förderzentrum Gmünd), € 95.000,00 an die UnterWasserReich - Naturpark Hochmoor Betriebs GmbH für das Betriebsjahr 2022 und € 80.000,00 an die Schremser Stadthallen-Errichtungsund Betriebs GmbH für das Betriebsiahr 2022

UMBAU SCHULKOMPLEX

Für die erste Bauetappe der Sanierung der Volks- und Mittelschule Schrems wurden folgende Arbeiten vergeben:

- Baumeisterarbeiten an B. Kern Baugesellschaft mbH, 4273 Unterweißenbach, € 645.688,45
- Elektroarbeiten an Elektro-Meindl, 3943 Schrems, € 351.342,02
- HLS-Installationsarbeiten an Raiffeisen-Lagerhaus Gmünd-Vitis, 3950 Gmünd, € 409.004,96

ÄNDERUNG DER RICHTLINIEN

für die Förderung von Alternativenergieanlagen

Die Richtlinien für die Förderung von Alternativenergieanlagen, wie z. B. Photovoltaikanlagen und Wärmepumpen, wurden dahingehend abgeändert, dass Zuschüsse alle Liegenschaftseigentümer in Schrems beantragen können, die Alternativenergieanlagen zur Versorgung ihrer Wohngebäude errichten wollen. Ein Wohnsitz in Schrems ist keine Vor-

aussetzung mehr. Damit sollen klimaschonende Maßnahmen für alle Wohngebäude in Schrems unterstützt werden. Nähere Infos unter www. schrems.at/Bürgerservice

VEREIN WALDVIERTLER **GRENZLAND**

Die Stadtgemeinde Schrems verlängerte ihre Mitgliedschaft beim Verein LAG Waldviertler Grenzland für die EU-Förderperiode 2023 bis 2027 (Ausfinanzierung bis 2029). Voraussetzung ist die Zuerkennung des LEA-DER-Status (EU-Förderprogramm Ländliche Entwicklung) an den Verein im Rahmen der Ausschreibung des Ministeriums für Landwirtschaft. Regionen und Tourismus. Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 8.569,60 / Jahr.

BRAUNAUBRÜCKE **LANGEGG**

Nach Genehmigung des Projekts durch die Wasserrechtsbehörde wurde nunmehr der Auftrag zur Neuerrichtung der Braunaubrücke in Langegg an die Leyrer + Graf Baugesellschaft mbH. 3950 Gmünd. zu einem Preis von € 310.915,68 erteilt. Die Bauarbeiten konnten mittlerweile beinahe fertiggestellt werden.

DARLEHENSAUFNAHME

Folgende Darlehen werden nach durchgeführter Ausschreibung von der HYPO NÖ, 3100 St. Pölten, als Bestbieterin aufgenommen:

- € 72.300,00 für den Ankauf eines Friedhofsbaggers
- € 56.000,00 für den Ankauf eines Multifunktionsladers AVANT 640
- € 150.000,00 für den Ankauf eines Mehrzweckfahrzeuges Holder C70 SC

RECHNUNGSABSCHLUSS FUR DAS JAHR 2021

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Schrems genehmigte am 16. Februar 2022 den Rechnungsabschluss 2021

er Rechnungsabschluss 2021 schließt im Ergebnishaushalt (Gegenüberstellung von Aufwendungen und Erträgen) nach Entnahme der Eröffnungsrücklage in der Höhe von € 238.835,24 mit einem Nettoergebnis von € 0,00 ab. Dies bedeutet, dass die Aufwendungen für kommunale Leistungen vollständig durch kommunale Erträge gedeckt werden können.

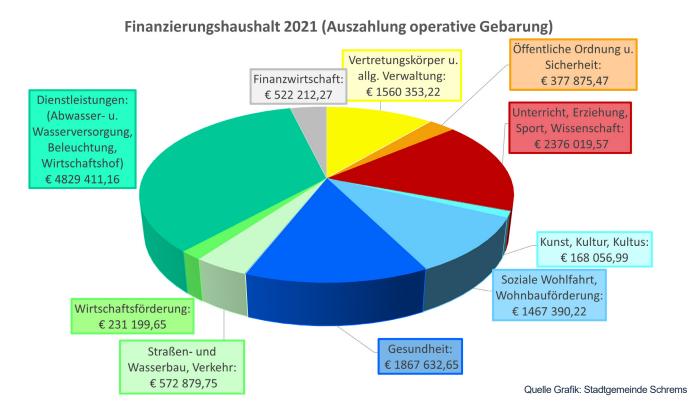
Der Stand der Aktiva und Pas-31.12.2021 siva zum beträgt € 43.607.9026,35 (Vermögensrechnung - stellt das vollständige Vermögen der Gemeinde dar. informiert über das Ausmaß des zu erhaltenden Vermögens (Berücksichtigung der Abschreibungswerte) und wie dieses finanziert wird (Eigenmittel – Fremdmittel).

Gesamtschuldenstand per 31.12.2021 beträgt € 11.787.300,27, wobei Schulden für den Wasserund Kanalbau von € 5.908.169,96 beinhaltet sind. Die Darlehensrückzahlungen 2021 beliefen sich auf € 1.107.981,68 und die Zinsbelastung auf € 57.432,32. Bei einer Bevölkerungszahl von 5.366 entspricht dies einer Pro-Kopf-Verschuldung von € 2.196,66.

Darlehensneuaufnahmen

der Höhe von insgesamt € 1.673.100,00 wurden für Gemeindestraßenbaumaßnahmen, in Zusammenhang mit notwendigen Kanal- und Wasserversorgungssanierungsarbeiten, sowie für das Projekt "Sanierung Eliasteich" beschlossen.

Wichtige Eckpunkte des Finanzierungshaushaltes 2021 (Auszahlungen aus operativer Gebarung) in Euro:



Willkommen bei der Bank, die an Sie glaubt.

Kontowechsel leicht gemacht.

- Unsere Betreuer:innen wickeln alle wichtigen Schritte rasch und kostenlos für Sie ab.
- Kontowechsel-Service auch online auf wspk.at möglich.
- Inklusive George dem modernsten Banking Österreichs.

Waldviertler SPARKASSE

#glaubandich

NEUE GELBE LINIEN

Es gibt neue Verkehrsmaßnahmen am Parkplatz der Mittelschule Schrems sowie in der Moorbadstraße. Das durch die gelben Linien gekennzeichnete Halte- und Parkverbot soll die gefährlichen Verkehrssitutationen an beiden Orten entschärfen.

ie angebrachte gelbe Bodenmarkierung soll zur Schulwegsicherung beitragen. Gerade am Parkplatz der Mittelschule kommt es immer wieder zu unübersichtlichen und dadurch gefährlichen Verkehrssituationen, nicht zuletzt auch wegen der vielen zu- und abfahrenden "Elterntaxis". Um die Situation zu entschärfen, wurde über Anregung der Schulleitung ein Halte- und Parkverbot an der Westseite des Parkplatzes verfügt. Dieses wird durch die Markierung einer durchgehenden gelben Linie gekennzeichnet.

Außerdem wurden Richtungspfeile angebracht, um eine über-

sichtliche Verkehrsführung zu gewährleisten. "Am besten wäre

es jedoch, wenn die Kinder erst

gar nicht in das Auto einsteigen,

sondern zu Fuß gehen würden

und dadurch wichtige Kompeten-

zen im Straßenverkehr sammeln

könnten", sind sich Verkehrsex-

perten einig.

wurden folgende Maßnahmen zur Entschärfung der Verkehrssituation in der Moorbadstraße gesetzt: Im Kurvenbereich nächst dem Restaurant wurde ein Halte- und Parkverbot verfügt. Dieses ist zusätzlich zu den Verkehrszeichen durch die Markierung einer gelben Linie ausgewiesen.

Desweiteren wurde die Hecke

Restaurant

management des Land NÖ

INFO AM RANDE

DIE GELBE LINIE

Falls die Fahrschulzeit bei Ihnen auch schon etwas länger zurückliegt, haben wir hier eine kurze Erklärung für Sie, was es mit dieser gelben Bodenmarkierung auf sich hat.

Eine sichere Moorbadstraße

Nach einer erfolgter Verkehrsberatung durch das Mobilitäts-

zurückgeschnitten. Die dadurch entstandene bessere Sicht soll künftig Begegnungssituationen verhindern. Im hinteren Teil des Moorbades wird die Hecke bis zum Ende des Kleinkindbereiches verlängert, um ein Herauslaufen von Kindern zu verhindern. Auf der Südseite des Moorbades werden weitere

Fahrrad-Anlehnbügel montiert.

Linien in Gelb

Eine am Fahrbahnrand angebrachte durchgehende gelbe Linie kennzeichnet ein Halteund Parkverbot, eine unterbrochene gelbe Linie steht für ein Parkverbot. Das Verbot des Abstellens ist jedoch nur dann gültig, wenn diese Linien für die Verkehrsteilnehmer klar erkennbar sind. Eine Verdeckung der Bodenmarkierung durch Schmutz, darauf abgestellten Gegenständen oder Schnee bei gleichzeitigem Fehlen von entsprechenden Verkehrstafeln hebt die Verbotsbestimmung auf.





Preise und Infos unter:

02842 53386 office@sauber-stark.at www.sauber-stark.at

VOR-SCHNUPPERTICKET

Seit Mai ist das VOR-Schnupperticket bei uns am Stadtamt zum Ausleihen erhältlich. Das Ticket kann nach einer Reservierung gratis ausgeborgt und getestet werden.

ede Schremserin und jeder Schremser kann sich das gratis Schnupperticket ausborgen. Bei dem Schnupperticket handelt es sich um das VOR-KlimaTicket Metropolregion Wien + NÖ + Burgenland, mit dem Sie alle VOR-Linien in der gesamten Ostregion inklusive der Zügen der WESTbahn nutzen können. Ausgenommen sind lediglich touristische Angebote wie z. B. Waldviertelbahn, Schneebergbahn oder der Flughafenschnellverkehr.



Bürgermeister Peter Müller und die beiden Mobilitätsbeauftragte Stadtrat Mag. Franz Ableidinger und Carmen Fichtenbauer.

So funktioniert der Verleih

Voraussetzung für die Vergabe ist, dass die Person, die das Ticket erhält, ihren Hauptwohnsitz in Schrems gemeldet hat. Das Klimaticket kann telefonisch oder online unter schnupperticket.at/schrems reserviert werden. Die Reservierungen werden in der Reihenfolge des Einlangens berücksichtigt. Das Ticket kann tageweise ausgeborgt werden, jedoch maximal 2 Tage im Monate pro Person (Wochenenden werden als ein Tag gerechnet). Reservierung, Abholung und Rückgabe erfolgt zu den Amtszeiten im Stadtamt Schrems bei Frau Carmen Fichtenbauer. Bei der Abholung muss ein amtlicher Lichtbildausweis vorgelegt und eine Kaution in der Höhe von € 20 hinterlegt werden. Die Übernahme der

Fahrkarte sowie die Kenntnisnahme der Nutzungsbedingungen ist mittels Unterschrift zu bestätigen.

Mobilitätsbeauftragte

Bei Fragen können Sie sich an Frau Fichtenbauer unter 02853 / 77 454 -35 oder per E-Mail an carmen.fichtenbauer@schrems.at wenden.

Wir wollen damit den Schremserinnen und Schremsern die Möglichkeit geben, das Öffi-Angebot auszuprobieren und vielleicht den einen oder anderen vom Umstieg auf diese kostengünstige und klimafreundliche Alternative überzeugen.

Brauchen Sie eine Fahne?

Sie möchten Ihr Haus oder Ihr Grundstück zu besonderen Anlässen beflaggen, habe jedoch keine Fahne? Kein Problem, es gibt nun die Möglichkeit eine Fahne über die Gemeinde zu kaufen!

ir organisieren im Juli eine Sammelbestellung bei der Firma Fahnengärtner. Ihre Bestellung können Sie bis 29. Juli 2022 im Meldeamt aufgeben.

Bitte geben Sie uns die Größe der Flagge, die Stückzahl, Ihren Namen sowie Adresse bekannt. Die Fahne mit dazugehöriger Rechnung bekommen Sie von der Firma Fahnengärtner direkt geliefert.

Voller Warenkorb?

Sie können bei Frau Julia Winkler telefonisch unter der Nummer 02853 / 77 454 - 12 oder per E-Mail an julia.winkler@ schrems.at bestellen.

Nebenstehend finden Sie die verfügbaren Größen sowie die dazugehörigen Preise. Bei den Preisangaben ist die Mehrwertsteuer inklusive. Bei Fragen wenden Sie sich an Frau Winkler.



WELCHE FAHNE DARF'S SEIN?

Kleine Fahne

120 x 80 cm

€ 37,80

Große Fahne

180 x 120 cm

€ 60.48

Alle Preise (inkl. MwSt.)

WIR INSTALLIEREN **SICHERHEIT**

FIDA KG

3943 Schrems, Budweiser Str. 30 Tel.: 02853/77326 Fax: 02853/72717 E-Mail: office@elektrozeller.at www.elektrozeller.at





PRÄSIDIALER BESUCH DER ARBEITERKAMMER

Der AK-Präsident Markus Wieser besuchte das Internat der Landesberufsschule und den Städtischen Bauhof. Seine Betriebs-Tour führte Wieser auch zur Firma ELK.

ach zwei Jahren Pandemie ist es nun endlich wieder möglich Betriebe persönlich zu besuchen und mit den Leuten in Kontakt zu treten. Die Arbeiterkammer schickte ihren Präsidenten Markus Wieser auf Betriebs-Tour, drei Schremser Betriebe bekamen präsidialen Besuch.

Lass uns ein Haus bauen

Die Firma ELK stand als erster Punkt auf der Tour-Liste. Die innovative Fertigteilhausfirma gehört zu den führenden Unternehmen in der Branche und erlebt ein wirtschaftliches Hoch mit hoher Auftragslage, Investitionsplänen in Millionenhöhe und Mitarbeiterzuwächse - mit anderen Worten, es geht steil bergauf für unsere heimische Firma! Für diese positive Entwicklung spielt auch die gute Zusammenarbeit zwischen Geschäftsführung und Betriebsrat eine bedeutende Rolle.

Ein Blick ins neue Internat

Anschließend wurde dem neu erbauten Schülerwohnheim ein Besuch abgestattet. Die pädagogische Leiterin der Schule, Direktorin Karin Preißl-Stubner und Stadtamtsdirektorin Claudia Trinko von der Stadtgemeinde Schrems, die das Schülerwohnhaus nun schon

mehr als 70 Jahre betreibt, führten durch das neue Haus. Die großzügigen und gemütlichen Zimmer für die jungen Bewohner begeisterten ebenso wie die gut ausgestattete Küche und der Speisesaal. Engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtgemeinde halten das Haus in Schuss. Sie sind für die Internatsküche, die Reinigung sowie die Haustechnik zuständig.

Was tut sich am Stadtamt?

Als letzter Programmpunkt stand das Stadtamt auf der Liste des AK-Präsidenten. Markus Wieser unterhielt sich mit Bürgermeister Peter Müller, Vizebürgermeister Michael Preissl und mit den Mitarbeitern des Bauhofes. Das Wort "Versorgungssicherheit" bekam der AK-Präsident öfter zu hören. Die Pandemie verdeutlichte in den letzten Jahren, wie wichtig ein funktionierendes Grundversorgungssystem ist. Abgesehen von dem Gesundheitswesen dürfen auch andere wichtige Bereiche nicht außer Acht gelassen werden! Schließlich ist die Trinkwasserversorgung ebenso wichtig wie ein verlässlicher Winterdienst und ein intaktes Abwasser-Management. Unsere Bauhofmitarbeiter sind immer gefordert, um all dies am Laufen zu halten.



AK-Präsident Markus Wieser zu Besuch im neu errichteten Schülerwohnheim der Landesberufsschule Schrems.

WASSERSCHEIDESTEIN

Das Denkmal zwischen Langschwarza und Großrupprechts hatte eine Auffrischung notwendig. Jetzt erstrahlt er wieder in neuem Glanz!

wischen Langschwarza und Großrupprechts verläuft die Europäische Wasserscheide. Diese natürliche Wasserscheidenlinie zieht sich von der Nordsee bis zum Schwarzen Meer. Der neben der Bundesstraße befindliche Markierungsstein wurde 1971 nach einem Entwurf von Hauptschuldirektor Otto Mölzer, von Steinmetzlehrlingen der Landesberufsschule Schrems erstellt und hatte nach über 50 Jahren eine Auffrischung notwendig.

Steinernes "Makeover"

Um dem Markierungsstein wieder einen neuen Glanz zu verleihen wurde auf Initiative von Stadtrat Ing. Mag. David Süß eine Projektarbeit der Landesberufsschule Schrems ins Leben gerufen. Steinmetzmeister Dipl.-Päd. Christian Binder übernahm mit sechs seiner Schüler das Projekt. Eine Schülerin und fünf Schüler der 4. Klasse Stein-



Friedrich Weisgram, Christian Binder, Benedikt Tejkl, Nikola Todosijevic, Juliana Hain, Severin Kaiser, Dominik Kloiber, Ali Alshafai, Siegfried Weiss und Stadtrat ing. David Süß. Foto: Tröstl

metztechnik führten das "Stein-Makeover" durch. Zuerst wurde der Markierungsstein gereinigt und anschließend kümmerten sich die Schüler um die Neufärbung der Schrift. Die Stadtgemeinde Schrems unterstütze die Steinmetztechnikerlehrlinge beim Waschen des Steines. Für die entstandenen Materialkosten kam der Verschönerungsverein Langschwarza auf.







GROSSER JUBELTAG IM KUNSTMUSEUM

Im Kunstmuseum gab es am 02. April gleich zwei besondere Anlässe zu feiern, den 80. Geburtstag von Künstlerin Heide Warlamis und die Eröffnung der neuen Sonderausstellung "Warlamis Highlights".

ie Eröffnungsveranstaltung war ein wahrlich besonderes Ereignis, denn an diesem Tag gab es gleich zwei große Highlights. Heide Warlamis feierte ihren 80. Geburtstag und die Jubiläumsausstellung wurde eröffnet.

Viele Glückwünsche

Bürgermeister Peter Müller, Vizebürgermeister Michael Preissl und Nationalrätin Martina Diesner-Wais gratulierten Heide Warlamis im Namen der Stadtgemeinde Schrems zu ihrem großen Jubeltag. Auch Landtagspräsident Karl Wilfing sprach der Jubilarin seine Glückwünsche aus. Bezirkshauptmann Stefan Grusch, Bernhard Antoni-Bubestinger und Univ. Prof. Dr. Manfred Wagner waren auch unter den Ehrengästen zu finden.

"Warlamis Highlights"

Auch Makis Warlamis wäre heuer, wie seine Gattin, 80 Jahre geworden. Diesen besonderen Anlass nahm das Kunstmuseum Waldviertel zum Anlass, zum gemeinsamen 80er eine beeindruckende Ausstellung zu widmen. Die von Bernhard Antoni-Bubestinger, dem künstlerischen Leiter

des Museums, zusammengestellte Ausstellung zeigt Klassiker, Seltenes, aber auch noch nie Präsentiertes, sowie neu realisierte Ideen, die ein beeindruckendes Gesamterlebnis entstehen lassen. Diese Ausstellung gibt sowohl einen Rückblick als auch eine Vorschau und zeigt die unglaubliche Vielfalt und Aktualität ihres Schaffens. Pavel Barnás und Vaclac Matas sorgten für die musikalische Begleitung des Abends und ein spontaner Spendenaufruf für die Ukraine erzielte € 750,00. Die Summe wurde unmittelbar an das Rote Kreuz, vertreten durch Mag. Klaus Rosenmayer, übergeben.





EVENTS

- Sa, 18. / So, 19.6. Schaugartentage Niederösterreich
 - Sa, 25. 6. Eröffnung der Fotoausstellung von Tina Dietz (Ausstellung bis 28.8.2022)
 - So, 7.8. EUNIKE GRAHOFER Kräuterworkshop, 14.00-17.00 Workshop der beliebten Kräuterpädagogin zu den Themen "Kräuterbuschen und ihre Wirkung" und "Die alte Medizin der Baum- und Strauchrinden"

WORKSHOPS Kinder - bis September

- Sa, 4.6. Kreativ Kurs "Kleine Monster filzen", 14.00-16.00
- Sa, 11.6. Keramik Kurs "Dinos", 14.00-16.00 Sa, 9.7. Keramik Kurs "Vögel", 14.00-16.00
- Sa, 16.7. Keramik Kurs "Lieblingsessen", 14.00-16.00
- Mi, 20.7. Bildhauer Kurs, Arbeiten mit Ytong, 15.00-17.00
- Fr, 22.7. Sommerkurs "Wasserspiele", 15.00-17.00
- Mi, 27.7. Filz Kurs "Kugel und Ball", 10.00-12.00
- Sa, 30. 7. Keramik Kurs "Wasserwesen", 14.00-16.00
 - Mi, 3.8. Bildhauer Kurs, Arbeiten mit Ytong, 15.00-17.00
- Fr., 12.8. Mini-Ballett für 4-6 Jährige, 10.00-12.00
- Mi, 17.8. Filz Kurs "Bilder", 10.00-12.00
- Sa, 20.8. Malen im Park für die ganze Familie, 16.00-18.00
- Sa, 27.8. Keramik Kurs "Tiere am Bauernhof", 14.00-16.00
- Sa, 3.9. Keramik Kurs "Urzeittiere", 14.00-16.00

WORKSHOPS Jugend, Erw. - bis September

- Sa, 28.5. Keramik Kurs "Pflanzobjekte für Haus und Garten"
- Sa, 18.6. Keramik Kurs "Gefäße und Objekte", 14.00-17.00
- Sa, 20.8. Malen im Park für die ganze Familie, 16.00-18.00
- Sa, 24.9. Keramik Kurs "Herbstliches", 14.00-17.00

Lebensfreude tanken im Kunstmuseum

"Positiv Auftanken" ist das Motto des Kunstmuseums Waldviertel. Ein Museum zum "Angreifen" und ein idealer Ort, um sich mit den positiven Seiten des Lebens zu stärken!

Die Ausstellungen, der Skulpturenpark, die Events, die vielen Workshops für Klein und Groß und der große IDEA Museums Shop führen in eine künstlerische Welt der Lebensfreude, voller Ideen und Inspirationen, von der Architektur über die Kunst und Poesie bis zum Design. In der großen Jubiläumsausstellung - zu Ehren des 80ers der beiden Künstler - tauchen Sie ein in einen Kreativ - Raum aus Bildern, Skulpturen, Filmen, Texten und Inszenierungen. Im faszinierenden Skulpturenpark verschmelzen künstlerische und architektonische Elemente mit der ständig wachsenden Natur zu einer spürbaren Harmonie, die der Seele und dem Körper wohltut. Über die besonderen Geheimnisse dieses Ortes erfahren Sie vieles in den Erlebnisführungen und die professionellen Kreativkursen führen Groß und Klein in die Welt der Kreativität und Kunst. Viele künstlerische Ideen fließen auch in die breitgefächerte Produktwelt ein, die im großen IDEA Museums-Shop zu entdecken ist und das Zuhause verzaubern kann.

Zwischendurch ein Picknick im Park oder eine kulinarische Stärkung im gemütlichen Museumscafé, im Innenhof oder auf der Terrasse bei original "Waldviertler Eis".





Kunstmuseum Waldviertel • Schrems

T: 02853 / 72888, Mühlgasse 7a www.daskunstmuseum.at

EA SHOP

Immer einzigartig: www.ideashop.at, T: 02853 / 77104, Mo-Sa: 10-12,30, 14-18.00, Sonn-, und Feiertage









Dank des Frühjahrsputzes erstrahlt Schrems wieder in Sauberkeit. Ein großes Dankeschön an alle Teilnehmerinnen und Teilehmer, die sich so engagiert an der Aktion beteiligt haben!

IM FRÜHLING WIRD GEPUTZT

Am 09. April fand der diesjährige Frühjahrsputz der Stadtgemeinde Schrems statt und die Veranstaltung war wieder ein voller Erfolg!

ie Schremserinnen und Schremser waren in Putzstimmung. Rund 150 Erwachsene und Kinder nahmen an dem diesjährigen Schremser Frühjahrsputz teil. Neben zahlreichen Privatpersonen, Gemeinde- und Stadträten sowie den Ortsvorstehern haben sich auch einige Vereine und Organisationen an der Aktion beteiligt.

Gemeinsam anpacken!

Die fleißigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer reinigten die Straßenränder sowie die Park- und Waldanlagen im Gemeindegebiet Schrems. Tatkräftig wurde diverser Unrat eingesammelt. Bei der ordnungsgemäßen Entsorgung standen die Bauhofmitarbeiter mit Rat und Tat zur Seite. Insgesamt wurden rund 150 Säcke Müll gesammelt.

Ein großes Dankeschön

Bürgermeister Peter Müller, Vizebürgermeister Michael Preissl und Umweltstadtrat Mag. Franz Ableidinger bedankten sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Aktion. Ebenso wurde Bauhofleiter Johann Stangl und Erhard Prinz sowie allen helfenden Bauhofmitarbeitern ein herzliches Dankeschön ausgesprochen. Bürgermeister Peter Müller lud im Namen der Stadtgemeinde die fleißige Putzcrew anschließend zu einer kleinen Stärkung ein.

Jugendtaxi-Gutscheine

Hol dir deine Gutscheine bei uns am Stadtamt!

lle Jugendlichen zwischen 15 und 25, die ihren Hautwohnsitz in Schrems haben, können pro Monat vier Taxi-Gutscheine im Wert von je € 5,-- zum Preis von € 2,50 im Stadtamt Schrems erwerben und bei einem der Partner-Taxibetriebe einlösen. So kommt ihr sicher und günstig zu Festen, Freunden oder in die Disco und wieder nach Hause. Je mehr Fahrgäste pro Fahrt, desto günstiger wird es auch für den Einzelnen.

Einfach vorbei kommen

Du möchtest Jugendtaxi-Gutscheine kaufen? Dann komm einfach bei uns am Stadtamt zu den Amtszeiten vorbei und hol dir deine Gutscheine bei Frau Eva Hemmer ab.

GUTSCHEINE

ERHÄLTLICH BEI

EVA HEMMER

eva.hemmer@schrems.at

02853 / 77 454 - 28

oder persönlich im Finanzamt OG.08

EICHENALLEE

Nachdem einige Bäume wegen Sturmschäden und Krankheit gefällt werden mussten, wurden im April neue Eichen nachgepflanzt.

ie Eichenallee wurde 1991 zum Naturdenkmal ernannt und besteht aus rund 130 Bäumen. Um den Erhalt der Allee zu sichern, wurden in Zusammenarbeit mit Landschaftsplaner DI Gerhard Prähofer und dem Verein Ökokreis aus Ottenstein rund 10 junge Stieleichen nachgepflanzt. Neben den Neupflanzungen wurden auch bereits bestehende junge Bäume betreut und gepflegt (Jungbaumpflege).

So wurde im Zuge der Arbeiten unter anderem zur Herstellung des Lichtraumprofils aufgeastet und nötige Korrekturen in der Krone durchgeführt. Aber auch eingewachsener Verbissschutz wurde entfernt und Pflöcke erneuert. Der Wildwuchs neben der Allee wurde entfernt, um den Erlebniswert der Allee zu erhöhen. Es soll nun eine Blumenwiese auf der derzeit brachen Fläche angebaut werden. Weitere professionelle Pflegemaß-



Die Eichenallee hat frischen Baumzuwachs bekommen.

nahmen wie zum Beispiel Überprüfung der Verkehrssicherheit, Kronenpflege, Kronensicherung und Entlastungsschnitte an den teils 120 Jahre alten Eichen sind bereits in Planung und sollen noch heuer stattfinden.





TUT-GUT-WANDERTAG

Am 24. April fand das Tut-Gut-Wandererwachen statt. Rund 50 Leute nahmen am geführten Wandertag durchs Schremser Hochmoor teil.

er von Stadträtin Gabriele Beer organisierte Wandertag erfreute sich großer Beliebtheit und lockte zahlreiche Wanderfreudige ins Schremser Hochmoor. Für die Wanderer standen zwei Tut-Gut-Wanderwege mit unterschiedlichen Längen zur Auswahl. Start und Ziel der Wanderung war das Unter-WasserReich. Bürgermeister Peter Müller startete mit seiner Gruppe die 5,5 km Strecke um 14.00 Uhr und Vizebürgermeister Michael Preissl ging mit der zweiten Gruppe um 14.30 Uhr die kürzere Route mit 4,5 km. Nach der Wanderung gab es für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine kleine Stärkung in gemütlicher Atmosphäre auf der Terrasse beim UnterWasserReich.





Krapfen zu **Fasching**

Am Faschingsdienstag gab es eine süße Überraschung für den Kindergarten.

ürgermeister Peter Müller, Vizebürgermeister Michael Preissl und Stadträtin Gabriele Beer übergaben Kindergartendirektorin Barbara Lebinger am Faschingsdienstag Krapfen für alle Kindergartenkinder.



Im Fasching dürfen Krapfen nicht fehlen! Für die Kinder des Kindergartens wurde eine süße Überraschung organisiert.



FERIEN(S)PASS REGISTRESON

Ferien(s)pass 2022

Heuer findet der beliebte Ferien(s)pass der Kleinregion Waldviertler StadtLand statt!

n den neun Sommerferienwochen gibt es spannende Nachmittage für Kinder zwischen sechs und 12 Jahren. Die Programmpunkte sind abwechselnd in einer der neun Mitgliedsgemeinden für die Kinder der Region. Anmeldungen können von 08. bis 24. Juni 2022 per E-Mail an kleinregion@waldviertlerstadtland.at erfolgen. Genauere Infos und Details finden Sie ab Anfang Juni auf www.waldviertler-stadtland.at

Traditioneller Osterbaum

Im April wurde wieder ein Osterbaum für den Hauptplatz bestückt und aufgestellt.

ankeschön an die Kinder des Kindergartens, der Volksschule und der NöMS Schrems für die Gestaltung und das Aufhängen der bunten Ostereier. Am Bild zu sehen sind die Schülerinnen und

Schüler der NöMS Schrems mit Schulleiter SR Kurt Spiesmaier, Kreativlehrerin Jennifer Redl BEd, Stadträtin Gabriele Beer und die Mitarbeiter des Bauhofes, Herbert Klinger und Daniel Bauer.



Gmünder Straße 28, 3943 Schrems

Tel.: 02853/77317

www.autohaus-maly.at









ABFALLENTSORGUNG | CONTAINERSERVICE | TRANSPORTE | ENTRÜMPELUNGEN | ENTSORGUNGSKONZEPTE



Zwettl - Schrems | Tel.: 02826 / 88099

www.brantner-dürr.at



EINHUNDERT JAHRE

Niederösterreich ist heuer 100 Jahre alt geworden und das gehört gefeiert. In ganz Niederösterreich werden am 25. und 26. Juni Feste veranstaltet, auch in Gmünd wird ein Bezirksfest abgehalten.

or 100 Jahren, am 01.
Jänner 1922, trat das
Trennungsgesetz in
Kraft, das die Lösung der bisherigen Landeshauptstadt Wien
aus dem Kronland Niederösterreich besiegelte. So wurden aus
Niederösterreich-Land und Wien
zwei eigenständige Bundesländer.
Seither entwickelt sich Niederösterreich zu einer selbstbewussten
Region mit florierender Wirtschaft,
Wissenschaft und Kultur.

des Bezirksfest ein wenig anders und immer einzigartig.

Feiern Sie mit!

Das Bezirksfest in Gmünd findet im Herzen der Stadt, punktuell in der Altstadt, am Stadtplatz und im Schlosspark, statt. Am Samstag beginnt das Fest um 09.00 Uhr und dauert bis 20.00 Uhr, am Sonntag startet das Programm ebenfalls um 09.00 Uhr und endet um 17.30 Uhr. Das genaue Festprogramm finden Sie unter www.100jahrenoe.at.

Am Samstag erhalten die Vereine des Bezirks Platz und Raum, über ihre vielfältigen Tätigkeiten zu informieren. Der Sonntag steht ganz im Zeichen der vielen Chöre und Vokalensembles, Blasmusikkapellen, Volkstanzgruppen, Museen, Bibliotheken, Musikschulen, Künstlerinnen und Künstler.

Bezirksfeste in ganz NÖ

Die Bezirksfeste warten am 25. und 26. Juni 2022 mit einem Wochenende voller Tanz, Musik, Gesang und Kulinarik auf. Die Zusammenarbeit der Bezirke, Gemeinden, örtlichen Kulturträger und Vereine ermöglicht ein einzigartiges Begegnungsfest, von der Region für die Region. So ist je-

BEZIRKSFEST GMÜND

Samstag, 25. Juni 09.00 - 22.00 Uhr

Sonntag, 26. Juni 09.00 - 17.30 Uhr

Eintritt Frei

An beiden Tagen gibt es

Frühschoppen & Flanierpromenade ab 10.00 Uhr

Erlebnis-/Schlosspark | Spiel & Spaß SA 11.00 - 20.00 Uhr & SO 10.00 - 16.30 Uhr

Sicherheitstage

SA 11.00 - 20.00 Uhr & SO 10.00 - 16.30 Uhr

SCHREMS RADELT MIT!

Die niederösterreichweite Aktion ist bestens geeignet, um den Winterspeck loszuwerden. Von 20. März bis 30. September zählt bei der Mitmach-Aktion "Niederösterreich radelt" jeder Kilometer.

eilnehmen können alle, die bereit sind, sich auf den Sattel zu schwingen und in die Pedale zu treten. Um bei der Kilometer-Sammel-Aktion mit zu machen, müssen Sie sich nur anmelden:

- Auf www.noe.radelt.at anmelden
- 2. Gemeinde Schrems als Veranstalter im Profil auswählen
- 3. Los radeln und Kilometer zählen! Die Kilometer können auf der Website eingetragen werden oder direkt mit der gratis "NÖ radelt" App gesammelt werden.



Egal ob Sie mit dem Rad in die Arbeit fahren, Ihre Einkäufe erledigen oder gar eine Radtour am Wochenende machen - jeder Kilometer zählt!









Telefon 02853/61000-0 office@meindl-transporte.at



A-3943 SCHREMS, Telefon 02853/62000-0 office@weinhappl.com

AUSFLUG INS STADTAMT

Im Zuge des Sachunterrichts besuchten die beiden 3. Klassen der Volksschule Schrems das Stadtamt und bekamen eine Führung von Bürgermeister Peter Müller.

m Sachunterricht wurde das Thema Heimatgemeinde Schrems zuerst theoretisch erarbeitet. Die Kinder schrieben gemeinsam einen Brief an Bürgermeister Peter Müller, worauf hin dieser die beiden Klassen ins Stadtamt einlud. Die beiden dritten Klassen mit ihren jeweiligen Lehrkräften bekamen vom Bürgermeister höchstpersönlich eine exklusive Führung durch das Stadtamt sowie den Bauhof. Besonders fasziniert waren die jungen Bürgerinnen und Bürger vom großen Sitzungssaal und den





Der lehrreiche Ausflug ins Stadtamt war Teil des Sachunterrichts der beiden dritten Klassen der Volksschule Schrems.

riesigen Fahrzeugen am Bauhof. Bürgermeister Peter Müller konnte den jungen begeisterten Zuhörern viel Interessantes und Wissenswertes über das Thema Gemeinde erzählen. Am Ende der Besichtigung gab es noch eine kleine Jause.



STADTHALLENRESTAURANT

AUSSCHREIBUNG

ENGAGIERTE/R PÄCHTER/IN

AB SOFORT GESUCHT

DIE ECKDATEN

NUTZFLÄCHE

ca. 388 m²

PACHTZINS

monatlich € 1.000,-- netto

SAALMIETE FÜR STADTHALLE

für Eigenveranstaltungen € 200,--

BEWERBER

Schicken Sie uns Ihre Ideen der zukünftigen Betriebsführung und Ihren Lebenslauf mit Ihren Referenzen schriftlich zu.

Per E-Mail an: gemeinde@schrems.at

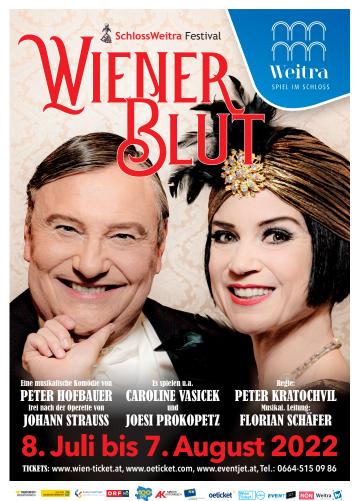
Per Post an: Stadtamt Schrems

Hauptplatz 19, 3943 Schrems

Bei Fragen wenden Sie sich an Herrn Helmut Richter unter 02853 / 77 454 -26









UNSER HAUPTPLATZ

Sie haben sicher schon mitbekommen, dass den Schremser Hauptplatz eine umfangreiche Neugestaltung erwartet. Das Projekt "Schrems 2030 - Zukunft Innenstadt" schreitet voran. Doch wie sieht der momentane IST-Stand überhaupt aus?

eder von Ihnen kennt unseren Hauptplatz und seine Schwächen. Der Schremser Innenstadt und vor allem dem Hauptplatz fehlt es an Leben. Mit dem Projekt "Schrems 2030 - Zukunft Innenstadt" soll Schrems' Stadtmitte wieder zum Leben erwachen und zu einem ansprechenden Aufenthaltsort werden.

Leer, leerer, ausgestorben?

Der Hauptplatz hat derzeit mit einigen Herausforderungen zu kämpfen. Auf der einen Seite gibt es das Problem des Leerstands. Viele Geschäftslokale sind ungenutzt, somit fehlt auch das lokale Angebot. Hinzu kommt, dass etliche Gebäude in der Innenstadt sanierungsbedürftig sind und das Gesamtbild optisch noch zusätzlich abwerten.

Über Stock und Stein

Wendet man den Blick nach unten, erkennt man schnell einen weiteren Contra-Punkt. Das kleinteilige Kopfsteinpflaster stellt nicht nur für Menschen mit eingeschränkter Mobilität eine erheblich Einschränkung dar, sondern birgt im Allgemeinen für jede Bürgerin und jeden Bürger die Gefahr einer Stolperfalle.

Schwere Gefährte

Auch auf der Straße gibt es einen erheblichen Problemfaktor zu finden, der die Aufenthaltsqualität massiv beeinträchtigt. Der Schwerverkehr durch die Schremser Innenstadt bringt nicht nur eine immense Lärmsondern auch Staubbelastung mit sich. Bei einer Verkehrszählung

im September 2021 wurden fünf bis acht LKW-Fahrten pro Stunde über den Hauptplatz verzeichnet.

Na gut. Und was jetzt?!

Wir haben den Hauptplatz nun mit kritischen Augen betrachtet und so einiges entdeckt, das unserer Stadtmitte nicht gerade schmeichelt. Vom Wegsehen hat sich bekanntlich noch kein Problem gelöst. Daher richten wir den Blick nach vorne - mit dem Projekt Schrems 2030 - Zukunft Innenstadt suchen wir gemeinsam mit Ihnen, liebe Schremserinnen und Schremser, ein neues Konzept für unseren Hauptplatz! Unser Ziel ist es, dem Schremser Stadtkern neues Leben einzuhauchen und zu einem Ort zu machen, an dem sich jede Bürgerin und jeder Bürger wohlfühlt.

DER PLANUNGSPROZESS IN FÜNF SCHRITTEN

Eine nachhaltige Zukunftsvision plant sich nicht von heute auf morgen, das braucht Zeit und viele Zwischenschritte, um ein gutes Ergebnis zu erzielen. Für Schrems gibt es einen Fünf-Punkte-Plan an dem ein Planungsteam gemeinsam mit der Bevölkerung arbeitet.

in Plan ist schön und gut, aber ohne die richtigen Leuten am Tisch, bringt der beste Plan nichts! Damit unsere Zukunftsvision nachhaltig und vor allem auch umsetzbar wird, ist für das Projekt Schrems 2030 ein Planungsteam ernannt worden. Das Team besteht aus Vertreter-innen und Vertretern der Verwaltung sowie der Politik, Stadtplanern, Landschaftsarchitekten, Verkehrsplanern und Architekten. Neben den fachlichen Experten gehören aber auch Schlüsselakteure, wie die Anrainer, Unternehmer und Eigentümer zu der Arbeitsgruppe.

Einbindung der Öffentlichkeit

In den ganzen Planungsprozess wurde von Anfang an immer die Öffentlichkeit miteinbezogen. Um der Bevölkerung größtmögliche Offenheit, Nachvollziehbarkeit und Transparenz zu gewährleisten, wurde gleich zu Beginn auf eine dialogorientierte und lebendige Beteiligung der Bevölkerung gesetzt. Mittels Dialogkarten und öffentlichen Veranstaltungen, wie der Perspektivenwerkstatt und dem Stadtforum, wurde allen interessierten Schremserinnen und Schremsern die Möglichkeit geboten, sich aktiv am Projekt zu beteiligen.

Zwei Schritte bis zum Ziel

Die ersten vier Schritte des Planungsprozesses liegen schon hinter uns. Jetzt ist nur mehr ein Schritt zu gehen. Im Zuge des Stadtforums am 19. Mai wurde mittlerweile die Projektzeitung mit genauen Details und Inforamtionen zur Projektentwicklung veröffentlicht. Im Sommer diesen Jahres wird dann abschließend der Rahmenplan fertiggestellt. Für diesen finalen Plan werden alle Ergebnisse aus den ersten Schritten zusammengefasst. Auf Grundlage dieses Rahmenplans kann mit der Detailplanung zur Neugestaltung des Hauptplatzes begonnen werden.

Ausschnitt aus der Projektzeitung



19. Mai 2022

Stadtforum & **Projektzeitung**



Im Rahmen einer öffentlichen Präsentation beim Stadtforum im Kulturzentrum Schrems wurden die Eckpunkte der Neukonzeption für den Hauptplatz vorgestellt und nochmalig diskutiert. Gleichzeitig wurden die wesentlichen Planungsprinzipien in einer Projektzeitung zusammengefasst. Das Bearbeitungsteam wird nun mit der finalen Ausarbeitung beginnen.





Sommer 2022

Rahmenplan Schrems 2030 **Zukunft Innenstadt**

Die Ergebnisse des Planungs- und Beteiligungsprozesses werden in einem Rahmenplan zusammengefasst. Er beinhaltet ausgiebige Informationen zum gesamten Planungsvorhaben, strategische planerische Empfehlungen und konkrete Handlungsempfehlungen im Kontext des Schremser Hauptplatzes. Der Rahmenplan wird im Sommer 2022 fertigstellt.



STARTSCHUSS

Die Umsetzung der Neugestaltung ist in drei Phasen unterteilt. Den Start macht Phase 1 im mittleren Bereich.

m das Leben, die Tätigkeiten und natürlich den Verkehr am Hauptplatz aufrecht erhalten zu können, findet die Umgestaltung in drei Phasen statt.

Phase 1

Den Anfang macht der mittlere Bereich vor dem Stadtamt. Nachdem Fördermittel für die E-Ladestation im Vorbereich des Stadtamts genehmigt wurden und es in diesem Abschnitt bereits Bauarbeiten (ehemalige BIPA) stattfinden, wird mit diesem Teil des Hauptplatzes begonnen.

Phase 2 und 3

Anschließend wird in Phase 2 der westliche Abschnitt mit dem Kreuzungs-Schwerpunkt umgestaltet. Hier steht vor allem die Entschärfung und Optimierung der Kreuzung Josef-Widy-Straße / Hauptplatz im Fokus.

Der östliche Teil bildet mit Phase 3 den Abschluss der Neugestaltungsarbeiten. Hier werden vorwiegend die Maßnahmen zur Barrierefreiheit umgesetzt. Ebenso soll im Zuge der Arbeiten ein Radweg zwischen Stadtpark und Moorbad geschaffen werden.

Ein Mix aus Maßnahmen

Diese Punkte sollen im Zuge der Neugestaltungsarbeiten phasenweise umgesetzt werden.

ie im Planungsprozess erarbeiteten Maßnahmen und Qualitäten für den Hauptplatz können in drei große Kategorien - Gestaltung, Organistation und Verkehr - eingteilt werden. Sie bilden sozusagen die To-Do-Liste für die Neugestaltung des Hauptplatzes. In der Projektzeitung finden Sie eine detaillierte Ausführung der Maßnahmen.

TO DO LISTE

Maßnahmen-Mix

Bereich Gestaltung

- schrittweise Entwicklung in drei Phasen
- Einteilung in drei Zonen belebte westliche, funktionale mittige und ruhige östliche Zone
- klimafitter Platz durch Verdichtung und Erneuerung des Baumbestandes und Regenwassermanagement
- Entfernung des kleinteiligen Kopfsteinpflasters und Erneuerung des Bodenbelags für mehr Barrierefreiheit

Bereich Organisation

Innenstadtkoordinator/in als zentrale Ansprechperson, die die Interessen der unterschiedlichen Akteure vertritt und koordiniert

Bereich Verkehr

- Neuorganisation des Verkehrs durch Einbahnregelung für den westlichen Teil sowie Entschärfung der Kreuzungssituation Josef-Widy-Straße / Hauptplatz
- Neuorganisation der Parkplätze mit Kurzparkzone
- Ersatzrouten für Schwerverkehr (Ausnahmen für Anlieferungen, Reisebusse und genehmigte Sondernutzungen)
- Einbindung der Öffis mittels zweier Bushaltestellen direkt am Hauptplatz
- Erweiterung des Radwegenetzes durch eine Radverbindung zwischen Stadtpark und Moorbad.



DAS STADTFORUM

Am 19. Mai 2022 fand das Stadtforum im Kulturzentrum Schrems statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger konnten sich bei der öffentlichen Präsentation über die Eckpunkte der Neugestaltung des Hauptplatzes informieren und mitdiskutieren.

m Donnerstagabend, den 19. Mai 2022, erreichte der Planungs- und Beteiligungsprozess "Schrems 2030 – Zukunft Innenstadt" mit dem Stadtforum seinen vorläufigen Höhepunkt. Die Veranstaltung war gut besucht, zahlreiche interessierte Schremserinnen und Schremser sind der Einladung gefolgt und haben am Stadtforum teilgenommen.

Nichts ist in Stein gemeißelt!

Das Planungsteam aus Stadtplaner*innen, Verkehrsplaner*innen, Landschaftsarchitekt*innen und Architekt*innen präsentierte neben den vielen Planungsgrundsätzen, die es bei einer Umgestaltung des Schremser Hauptplatzes zu beachten gilt, auch erste konkrete Vorschläge. Das Stadtforum diente dazu diese Vorschläge der Bevölkerung vorzustellen und zu diskutieren.

Hitzige Diskussionen

Nach der Präsentation des Expertenteams konnten die Gäste mit den Planerinnen und Planern vertiefend zu den einzelnen Themen - Gestaltung, Leerstand und Verkehr - diskutieren. Insbesondere am Tisch zum Thema Neuorganisition des Verkehrs ging es sehr hitzig her. Eine mögliche Verkehrslösung mittels einem Einbahnsystem im belebten westlichen Bereich des Platzes wurde durchaus kontroversiell aufgenommen. Zu diesem Punkt wurde von den Bürgerinnen und Bürgern der Vorschlag eingebracht, diese verkehrliche Neuorganisation temporär, sprich für einen begrenzten Zeitraum, zu testen. So kann eingeschätzt werden, wie sich das auf das Verkehrsverhalten und Verkehrsverlagerungen auswirkt. Große Einstimmigkeit hingegen

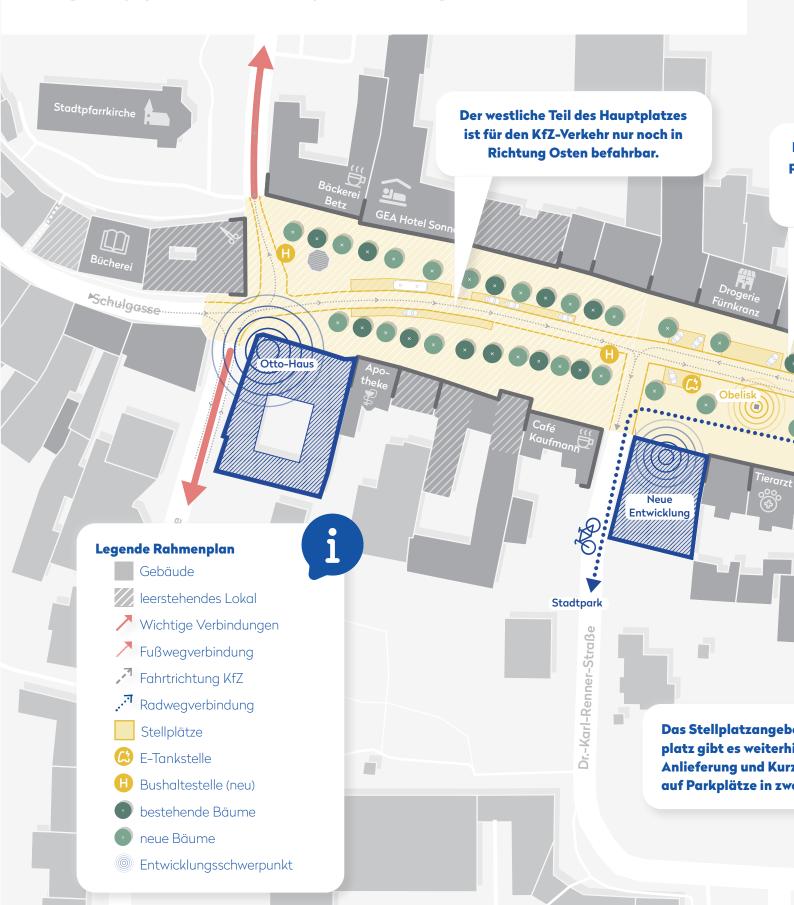
gab es bei der Organisation des Radverkehrs als sicheren und eigenständigen Weg über den Platz.

Die nächsten Schritte

Mit den Rückmeldungen aus Bevölkerung, Politik und Verwaltung macht sich das Planungsteam an die Fertigstellung des Rahmenkonzeptes Schrems 2030 - Zukunft Innenstadt, der im Sommer 2022 abgeschlossen sein soll. Bezüglich der Lösungsansätze zum Verkehr wird voraussichtlich noch in unterschiedlichen Varianten weitergedacht.

Das Rahmenkonzept bildet die Grundlage für die weitere konkrete Entwurfsplanung für die Neugestaltung. Die erste kleine Maßnahme wird die Errichtung einer E-Ladestelle direkt vor dem Stadtamt sein.

DAS ERWARTET UNSEREN HAUPTPLATZ





Ein klimafitter Platz!

Gerade an den besonders heißen Sommertagen zeigt sich, wie sehr Teile des Hauptplatzes zu einer Hitzeinsel werden. Deshalb sind Klimafreundlichkeit und Klimafitness wesentliche Anforderungen an die Gestaltung.

So könnte die Gestaltung aussehen (Beispielbilder)



Moorbad



Die Baumreihen am Hauptplatz werden verdichtet. Der nordseitige Baumbestand wird saniert.

Stadtgemeindeamt

Ein neuer Radweg verbindet das Moorbad über den Hauptplatz mit dem Stadtpark.

ot reduziert sich: am Hauptin Stellplätze für Reisebusse, zpaker. Dauerparker weichen eiter Reihe aus. Ein Platz für alle!

Yorner Straße

Allen Menschen, die in Schrems leben, soll der Zugang zu öffentlichen Räumen ermöglicht werden. Barrierefreiheit im öffentlichen Raum bedeutet, sich ohne fremde Hilfe durch die Stadt bewegen zu können. Bei allen Planungen wird deshalb ein besonderes Augenmerk auf eine barrierefreie Gestaltung gelegt.



Dieser Moorbewohner fühlt sich in der eher unwirtlichen Umgebung wohl. Wussten Sie, dass Moorfrosch-Männchen sich während der Laichzeit blau färben?

LEBENSFEINDLICH UND DOCH BEWOHNT

Das Hochmoor ist ein besonderer Lebensraum, wobei die vorherrschenden Bedingungen eigentlich lebensfeindlich sind und es den Bewohnern nicht leicht gemacht wird, zu überleben. Wer hier leben will, muss also gut angepasst sein.

rundsätzlich kann man sagen, dass das Hochmoor nur von Tieren und Pflanzen bewohnt wird, die entweder sehr widerstandsfähig oder ganz speziell angepasst sind.

Die Moorspezialisten

Zu den tierischen Bewohnern gehören stark bedrohte Libellenarten wie die Nordische Moosjungfer oder die Kleine Binsenjungfer, genauso Amphibien wie die Knoblauchkröte, der Nördliche Kammmolch oder der Moorfrosch. Auch spezialisierte Insekten findet man hier, darunter den Hochmoorlaufkäfer, die Kurzflügelige Schwertschrecke oder die Schwarzglänzende Moorameise. Vogelarten wie der Waldwasserläufer sind selten geworden, da sie freie Moorflächen benötigen.

Der würzig duftende Sumpfporst, die Moor-Spirke, der fleischfressende Sonnentau, das Wollgras, die Rauschbeere, das Sumpfblutauge und die Zwerg-Birke sind ebenso Moorbewohner. Diese Pflanzen fühlen sich dank ihrer speziellen

Anpassungen im Moor besonders wohl. Das Herzstück jedes Hochmoores bilden die Torfmoose.

Baumeister der Hochmoore

Torfmoose gelten als die "Baumeister" der Hochmoore. Sie wachsen an der Pflanzenspitze weiter, obwohl die unteren Pflanzenteile bereits abgestorben sind und als Torf abgelagert werden. Im unteren Torfkörper lässt sich manchmal sogar bestimmen, welche Tier- und Pflanzenarten vor tausenden Jahren hier gelebt haben, sie werden

durch die besonderen Bedingungen nämlich konserviert.

Die gruseligen Bewohner

Immer wieder werden in Mooren mumifizierte Leichen oder Leichenteile entdeckt. Das Besondere an Moorleichen ist der Umstand, dass sie außergewöhnlich gut erhalten sind, da keine Verwesung eintritt. Der Sauerstoffmangel und die Huminsäuren im Moor sorgen nämlich dafür, dass Mikroorganismen kaum existieren können. So wird die Haut der Leiche durch Gerbsäure gegerbt. Die Muskeln und Körperfette werden aus dem Leichnam herausgelöst. Dadurch bleibt der Körper gut erhalten, mit Haut, Haaren, Organen, Knochen und Kleidungsstücken.

Die meisten Moorleichen stammen aus der Eisenzeit (8. bis 1. Jhdt. v. Chr.). Allein in Europa sind etwa 1.000 menschliche Moorleichenfunde dokumentiert, hauptsächlich aus Irland, Großbritannien, den Niederlanden. Dänemark und Deutschland. Ein Großteil der Moorleichen wurde erst nach dem Tod ins Moor geworfen. In einigen Fällen scheint es sich um normale Bestattungen zu handeln. Bei anderen Moorleichen deuten gefesselte Hände. ein Strick um den Hals oder Stichwunden auf einen gewaltsamen Tod hin. Da Moore als Sitz von Geistern und Göttern aber auch als Pforten zum Jenseits galten und schon in der Jungsteinzeit Kultstätten waren, dürften hier auch Menschen geopfert worden sein.

Kennen Sie den Tollundmann?

1950 wurde der Tollundmann in einem dänischen Moor gefunden. Die berühmte Moorleiche ist mehr



Die berühmteste Moorleiche ist der Tollundmann. Möglicherweise war er ein Menschenopfer für den germanischen Gott Thor.

als 2,000 Jahre alt und starb keines natürlichen Todes. Er wurde erdrosselt und trägt bis heute die Schlinge um den Hals. Forscher vermuten, dass der Tollundmann eine Opfergabe für den Gott Thor war.

Der kalte Tod im Moor

Anders als manche Moorgeschichten vermuten lassen, kann man im Moor zwar einsinken, aber nicht untergehen. Das liegt an den Gesetzen der Physik: Im Wasser kann ein Mensch untergehen, denn die Dichte seines Körpers ist größer als die von Wasser. Der aus den unvollständig zersetzten Pflanzen bestehende Moorschlamm hat aber eine wesentlich höhere Dichte als der menschliche Körper - deshalb wird dieser wie ein Korken immer wieder nach oben gedrückt.

Steckt man allerdings einmal bis zur Brust im Moorschlamm, kann man sich ohne fremde Hilfe kaum befreien und der Körper kühlt im kalten Schlamm rasch aus. Das war vielleicht auch das Schicksal mancher Moorleichen.

Moortreten im Naturpark

Ungefährlicher geht es im Moortretbecken des Naturparks zu. Hier kann man sich am Geländer festhalten, während man – je nachdem wieviel es zuvor geregnet hat - knöchel- bis hüfttief im Moorschlamm einsinkt. Textautor: Barbara Dolak



Beim Moortreten im Naturpark braucht man keine Angst haben.

VERABSCHIEDUNG

Am 05. Mai fand die offizielle Verabschiedungsfeier für die ehemalige Direktorin der Niederösterreichischen Mittelschule Schrems, OSRⁱⁿ Romana Weisgram statt.

chulleiter Kurt Spiesmaier freute sich über zahlreiche Ehrengäste, die der Einladung gefolgt waren, darunter Bezirkshauptmann Mag. Stefan Schulqualitätsmanager Grusch, Fritz Laschober, Bürgermeister Peter Müller, zahlreiche Stadt- und Gemeinderäte, Stadtpfarrer Mag. Herbert Schlosser, viele Direktorinnen und Direktoren der Schulen im Bezirk, die Personalvertretung und die Vertreter der Schulpartnerschaft. Ein Team aus Lehrpersonal und Schülerschaft gestaltete ein Programm, das Einblicke in das berufliche Leben von OSRin Romana Weisgram gab. Für die musikalische Umrahmung sorgten Musikschuldirektor Thomas Heher und das Jugendorchester Schrems.

Gleich zwei Höhepunkte

In Würdigung der Leistungen von OSRⁱⁿ Romana Weisgram folgten die zwei Höhepunkte des Nachmittags: die Überreichung des Wappenrings der Stadt Schrems durch Bürgermeister Peter Müller und die Laudatio von Schulqualitätsmanager Fritz Laschober. Der Elternverein der Mittelschule Schrems sorgte mit einem liebevoll gestalteten Buffet für einen gemütlichen Ausklang der Feier



Nach der langen Zeit der Einschränkungen durch die Pandemie konnte am 05. Mai die offizielle Verabschiedungsfeier stattfinden.

Die verdiente Pension ruft

Im März gab es gleich zwei Verabschiedungen. Helga Poiß und Egon Wunsch traten ihren wohlverdienten Ruhstand an.

um Abschied wurden Helga Poiß und Egon Wunsch ins Stadtamt eingeladen. Bürgermeister Peter Müller bedankte sich für ihren tatkräftigen und engagierten Einsatz und überreichte Blumen.

Helga Poiß

1996 begann Helga Poiß im Bergkindergarten als Kindergartenbetreuerin zu arbeiten. 1997 war sie im Kindergarten Pürbach tätig, und danach ab 1999 im Parkkindergarten. Seit 2014 arbeitete sie im neu erbauten NÖ Landeskindergarten Schrems.

Egon Wunsch

Egon Wunsch war seit 2018 in der Tischlerei des Städtischen Bauhofs als Saisonarbeiter beschäftigt.





TITIG TOTAL TOTAL

WOLFGANG THIMIG

Ein ganzes Jahrhundert

Den 100. Geburtstag feiern zu können ist wirklich ein ganz besonderes Ereignis.

olfgang Thimig aus Schrems feierte im April seinen 100. Geburtstag. Zu diesem besonderen Jubeltag gratulierte Bürgermeister Peter Müller dem Jubilar.

Alles Gute zum 90er!

Ein runder Geburtstag gehört angemessen gefeiert.

n den vergangenen Wochen feierten Alois Ableidinger aus Niederschrems, Rosa Toufar und Rosa Fritthum aus Schrems ihren 90. Geburtstag. Zu diesem besonderen Jubeltag gratulierte Bürgermeister Peter Müller recht herzlich und überreichten den Jubilaren einen Blumenstrauß sowie ein gutes Fläschen Wein.



rosa TOUFAR



ABLEIDINGER



ROSA FRITTHUM



Herzlichen Glückwunsch zum 80er!

Zum 80. Geburtstag wünschen wir den Jubilaren alles Gute und viel Gesundheit.

s gab auch einige 80er zu feiern! Bürgergratulierte Margit Dvorak aus

Zwiemannsbusch und Dagmar Knapp aus Schrems zu ihrem meister Peter Müller 80. Geburtstag und überreichte einen Blumengruß. Auch

Herbert Seitler aus Schrems ist im Jahr 1942 geboren und feierte dieses Jahr seinen 80. Jubeltag.



HERBERT SEITLER



MARGIT DVORAK



DAGMAR KNAPP

DER 60. HOCHZEITSTAG

Zur Diamantenen Hochzeit wurde eine Urkunde überreicht und herzlich gratuliert.

m April konnte wieder zu einer Diamantenen Hochzeit gratuliert werden. Ernestine und Horst Richter aus Schrems feierten ihren 60. Hochzeitstag. Zu diesem besonderen Anlass luden Bürgermeister Peter Müller und Stadträtin Gabriele Beer das Jubelpaar ins Stadtamt ein und gratulierten zur Diamantenen Hochzeit. Neben den Glückwünschen wurden ein Blumenstrauß sowie eine Urkunde überreicht. Melitta und Otto Hofbauer begleiteten die beiden Jubilare.







WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG



70er

Gertrude Noseck, Kottinghörmanns Gertraud Brunner, Schrems Gerlinde Pfeiffer, Schrems Karin Hewitt, Pürbach Elfriede Hobbiger, Kleedorf Renate Kiehtreiber, Langegg Dr. Margit Fuchs, Kiensaß Waltraud Tauber, Kollersdorf Karl Anderl, Schrems Johann Fröschl. Schrems Anton Preißl, Schrems Otto Rabl, Schrems Erich Koppensteiner, Schrems Viktor Weiss, Langschwarza Ingrid Weiss, Kurzschwarza Elisabeth Brauner, Schrems Roswitha Preißl, Eugenia Franz Pruckner, Schrems Gottfried Waldhäusl, Kottinghörmanns Franz Allram, Schrems Gertrude Stundner, Niederschrems Hannelore Jezek, Schrems

75er

Franz Grubök, Schrems
Herbert Kovacs, Schrems
Maria Schönbauer, Schrems
Helga Appel, Kottinghörmanns
Hermann Josef Wandl, Niederschrems
Rudolf Nagelmaier, Pürbach
Christa Maier, Zwiemannsbusch
Ernst Spiesmaier, Niederschrems
Elfriede Schmidt, Langegg
Renate Süß, Schrems
Herta Erika Pany, Niederschrems
Ing. Mag. Max Dobral, Eugenia

Brigitta Kernstock, Zwiemannsbusch

80er

Elfriede Pollak, Schrems
Dagmar Knapp, Schrems
Wilhelm Schulz, Schrems
Dipl.-Ing. Werner Müllner, Schrems
Anna Ramharter, Kurzschwarza
Mag. Heidelinde Warlamis, Schrems
Helga Altschach, Kurzschwarza
Margit Dvorak, Zwiemannsbusch
Alfred Dornhackl, Langschwarza
Helmut Minihold Schrems
Margit Ponižil, Eugenia
Mag. phil. Alfred Maier, Niederschrems
Ferdinand Haslinger, Eugenia

85er

Johann Stangl, Schrems
Rosa Haydin, Kottinghörmanns
Johanna Willfurth, Eugenia
Maria Müllauer, Schrems
Maria Seidl, Schrems
Walter Stellner, Schrems
Ingeborg Lestina, Schrems
Dr. med. Peter Lechner, Kiensaß
Maria Soukup, Schrems

90er

Josefa Gebharter, Schrems
Walter Holzer, Schrems
Gertrude Fraissl, Schrems
Alois Ableidinger, Niederschrems
Angela Peichl, Schrems
Rosa Toufar, Schrems
Rosa Fritthum, Schrems

91er

Otto Schuller, Langegg
Johann Zach, Langschwarza
Hermine Hackl, Schrems
Maria Pomaßl, Schrems
Margit Zimmel, Schrems

92er

Angela Götzinger, Schrems
Anna Petrina Konitschek, Schrems

93er

Herbert Hofmann, Schrems Josefa Ettmüller, Schrems

95er

Hermann Zeller, Schrems Rudolf Weiss, Pürbach Margareta Scharf, Schrems

98er

Rosa Ramharter, Schrems

99er

Rosina Steindl, Schrems

100er

Wolfgang Thimig, Schrems

111er

Margarete Tröstl, Schrems



Frisch vermählt

Iris Müller



Roland Seisenbacher

Julia Burger



Mag. jur. Marcel Hobbiger BA

Desiree Weinstabl



Dominik Woltran

Sonja Engelmayer



Franz Wiesinger

Andreas Zach



Sebastian Grüb

EHEJUBILÄEN



Goldene Hochzeiten

Erika & Ernst Knap

Schrems

Renate Leopoldine & Johann Flicker

Schrems

Renate & Walter Weiss

Schrems

Diamantene Hochzeiten

Ernestine & Horst Richter
Schrems



IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Schrems, 3943 Schrems, Hauptplatz 19 • Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Peter Müller • Layout, Produktion und Redaktion: Lena Kendler, Tel.: 02853/77454-21, Mail: lena.kendler@schrems.at • Druck: Rabl-Druck GmbH, 3943 Schrems, Karl-Müller Straße 5 • Auflage: 3.000 Stück • Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen. Fotonachweise, wenn nicht anders gekennzeichnet:Stadtgemeinde Schrems, Alle Rechte vorbehalten.

Anzeigenschluss für die September-Ausgabe ist am:

12. AUGUST 2022



WILLKOMMEN

Im Stadtamt wurden die von Jänner bis März neugeborenen Babys aus Schrems begrüßt.

en Eltern der neugeborenen Babys aus der Stadtgemeinde Schrems, Zoey Zechmeister, Elias Wopelka, Theo Waldhäusl. Lui Brunner und Helena

Christin Tollar (nicht am Foto), wurden von Bürgermeister Peter Müller und Stadträtin Gabriele Beer das Willkommensgeschenk der Stadtgemeinde überreicht.

GEBURTEN

WILLKOMMEN

Helena Christin Tollar Schrems

Eva Maria Pahr. Kleedorf

Mia Wiesinger, Schrems

Theo Waldhäusl, Kottinghörmanns

Lui Brunner, **Schrems**

Theo Siegl, Langegg

Davin Kaufmann, **Schrems**

Riccardo Fraißl. Schrems

David Matukhno, **Schrems**

Das Licht der Welt erblickten Ende 2021





GLANZER



Romy **HOFFELNER**



HADERER



Nora Marie HABERLEITNER



BRANTNER

IM GEDENKEN AN

Maria Owesny, Ingrid Maria Simon,

Zwiemannsbusch Schrems

Walter Miedler, Maria Speychal,

Gebharts Schrems

Maria Angela Prinz, Rosa Resch,
Schrems Schrems

Heinz Jelinek, Johann Maier,

Schrems Kurzschwarza

Siegfried Zeiler, Hermine Steininger,

Kleedorf Schrems

Maria Maier, Helga Marie Fischer,

Kurzschwarza Schrems

Irmine Rabl, Anton Gisy, Niederschrems Schrems

Franz Karl Josef Binder, Hermann Frömmel,

Pürbach Niederschrems

Franz Korherr, Hermine Koller,

Kottinghörmanns Schrems



Ernestine Pölzl, Langschwarza

Erika Hinterhoger,

Schrems

Elfriede Lukas,

Schrems

Josef Pfandler,

Schrems

Maria Böhm, Schrems

Josef Petz, Schrems

Michaela Binder,

Pürbach

Margareta Scharf,

Schrems

Vinzenz Haberreiter,

Langschwarza



BESTATTUNG Köck & Köck GmbH Bestattungen im Waldviertel

Geschäftsstelle: Seewiesenstraße 24 • 3902 Vitis Tel: 0680 / 200 11 43 oder 0664 / 514 90 67 E-Mail: bestattung-waldviertel@hotmail.com

www.bestattung-waldviertel.at



Traditioneller Familienbetrieb mitten im Waldviertel. Vertrauen Sie auf unsere professionelle Hilfe, Kompetenz und Erfahrung, seit 2009.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Wir besuchen und betreuen Sie auch zu Hause und erledigen sämtliche Tätigkeiten, die Sie uns anvertrauen, sowie Terminabklärungen und Bestellungen des Beerdigungsarrangements - alles bei einem einmaligen Aufnahmegespräch.

Wir bieten alle Bestattungsformen

je nach Wunsch: Erd-, Feuer-, Gruft-, See-, Wald-, Diamantenbestattung, Urnenaufstellung zu Hause, Totenmaske, persönliche Verabschiedungen.

Überführungen - große Auswahl an Särgen/Urnen

Trauerdrucksorten

Kostenvoranschläge und Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten Abrechnung mit Versicherungsanstalt oder Verlassenschaft





Wir organisieren alles für die Verabschiedungsfeier nach Ihren persönlichen Wünschen in den Gemeindegebieten:

Vitis - Schwarzenau - Echsenbach - Hirschbach - Kirchberg/Walde - Schrems - Brand/Nagelberg - Waidhofen/Thaya Land - Windigsteig - Hoheneich Großdietmanns - Waldenstein - Sallingstadt - Schweiggers - Jagenbach - Zwettl - Schloß Rosenau und überall, wo Sie uns brauchen.

VOLL MOTIVIERT BIS IN DIE FELLSPITZEN

Leider musste die Herbstsaison im November coronabedingt abrupt beendet werden. Mit voller Motivation und Elan startete der Hundeclub Schrems am 12. März in die diesjährigen Ausbildungskurse. Besonders erfreulich war das große Interesse an den Kursen.

as voll motivierte Ausbildungsteam konnte über 50 Kursteilnehmer bei den verschiedenen Kursen begrüßen. Man hat die Zeit im Hundeclub gut genutzt, das Trainerteam hat neue und modernere Kursziele und Trainingsinhalte erarbeitet. Auch die Kurseinteilung wurde überarbeitet und neu aufgestellt. So werden jetzt Basiskurs (Dauer 7 Wochen), Aufbaukurs (Dauer 7 Wochen) und erst im Anschluss daran die BH I-Ausbildung angeboten. BH II, SPFH I und II, Agility, Breitensport und Alltagstraining finden wie bisher statt (13 Wochen).

Zuerst die Arbeit ...

... und dann kommt der Spaß. Ganz in diesem Sinne mussten vor Beginn der Saison die Ärmel hochgekrempelt werden, denn es gab einiges zu tun. Die Ausbildungsplätze und das Kantinengebäude mussten auf Vordermann gebracht werden. Ein großes Dankeschön an alle fleißigen Vereinsmitglieder, die tatkräftig mitgeholfen haben. Schon bei den ersten Kurseinheiten war zu sehen, dass alle Kursteilnehmer mit vollem Eifer bei der Sache waren und Spaß bei der Ausbildung ihrer Hunde hatten.

Was kommt noch?

Der Abschluss der Frühjahrskurse mit den Prüfungen findet am Samstag, dem 02. Juli 2022 statt. Am darauffolgenden Sonntag, dem 03. Juli, wird die

Clubmeisterschaft abgehalten. Die 50-Jahr-Feier des Hundeclub Schrems musste aufgrund der Pandemie auf heuer verschoben werden. Diese findet ebenfalls zum Abschluss der Frühjahrssaison statt.





INFO AM RANDE

HUNDESPORTART AGILITY

Zugegebenermaßen, ohne Hund bleiben meist auch die Hundesportarten unbekannt. Also was ist dieses Agility überhaupt?

Parcourlauf

Agility bedeutet deutsch Wendigkeit. Hund und Hundeführer müssen Hindernissparcour einen in einer nummerierten Reihenfolge innerhalb eines bestimmten Zeitfensters durchqueren. Dabei ist die Zusammenarbeit zwischen Hund und Hundeführer ausschlaggebend. Der Mensch hat die Aufgabe, seinen Hund mittels Körpersprache und Hörzeichen durch den Parcour zu lotsen. Der Hund darf während des Laufes nicht berührt werden.



Agility Cupturnier 2.0

Im zweiten Agility Cupturnier auf der heimischen Anlage des HC Schrems konnten einige Erfolge erzielt werden.

ahlreiche Hundesportler fanden sich am 24. April auf der Hundesportanlage des HC Schrems ein und stellten unter Leistungsrichter Michael Meisel ihr Können unter Beweis.

Gute Platzierungen

Die Wettbewerbsteilnehmer des HC Schrems erzielten bei dem Turnier sehr gute Ergebnisse. Martina Simon und Hely erliefen sich den 1. Platz in der Kategorie AG3 Medium. Ebenso erreichte Christina Flicker mit Zoe den 1. Platz in der Kategorie AG1 Medium. Das Team Erna Grötzl und Gina belegten den 2. Platz in der Kategorie AG Senior Large. In der Klasse AG2 Large errangen Barbara Bozek und Toco den 4. Platz.

MEHR SICHERHEIT, WENIGER SORGEN.



NEUWAHLEN BEIM HC

Bei der letzten Generalversammlung am 07. Mai im Gasthaus "Zum Waldviertler Sepp" fanden Neuwahlen und Ehrungen von langjährigen Vereinsmitgliedern statt.

eben einer Vielzahl erschienener Mitglieder und Funktionäre konnte auch Bürgermeister Peter Müller bei der Versammlung begrüßt werden. Bei den Neuwahlen wurden vom Vorstand einstimmig gewählt: Vorsitzender Mag. Bernhard Kammerer, Geschäftsführer Robert Müller.

Kassierin Martina Fries, Kas-Hildegund sierin-Stv. Rubicko. Schriftführerin Barbara Bozek. Schriftführerin-Stv. Martina Simon. Schriftführerin-Stv. Regina Thiele, Ausbildungsleiter Markus Mayer, Ausbildungsleiter-Stv. Anja Lavicka und Ausbildungsleiter-Stv. Isabella Bozek.

Diesjährige Ehrungen

Geehrt wurden folgende langjährige Vereinsmitglieder (nicht alle zu Ehrenden waren an diesem Tag anwesend):

50 Jahre: Manfred Prinz, Otto

Zeiler

45 Jahre: Johann Mican, Josef

Rzepa

35 Jahre: Brigitte Wigger

30 Jahre: Johann Seemann

25 Jahre: Alois Hartinger, Franz Illetschko, Reinhard Österreicher, Gerhard Zalto. Johann Pfeiffer

20 Jahre: Roswitha und Erwin Preißl, Markus Mayer, Maria Prochazka. Erika und Max Zimmermann, Maria Grabmüller, Herma Graner, Gertrud Pfeiffer

15 Jahre: Gertrude Freitag

10 Jahre: Gertrude Kotlar, Hildegund Rubicko, Gregor Litschauer

5 Jahre: Loretta Böhm, Petra

Kammerer



Im Gasthaus "Zum Waldviertler Sepp" wurde den langjährigen Vereinsmitgliedern die Ehrenauszeichnungen überreicht.



Sprach-, Sprech-, Stimm-, & Schlucktherapie für Groß und Klein

Sandra Pipoh, MHA · Wahllogopädin aller Kassen Healthacross Gesundheitszentrum Bleylebenstr. 6 · 3950 Gmünd 0677 - 64 31 05 88 www.logopaedie-pipoh.at kontakt@logopaedie-pipoh.at



NEUES VOM ASKÖ ESV

Beim ASKÖ ESV Schrems war in den letzen Monaten einiges los. Es fanden Bewerbe statt und Neuwahlen gab es bei der letzten Generalversammlung auch.

in ruhiger Winter sieht anders aus - beim ASKÖ ESV Schrems wurde fleißig trainiert und gespielt. Neben den Turnieren wurde bei der letzten Generalversammlung ein neuer Vorstand gewählt. Die Funktionen des Obmanns und des Kassieres mussten unter anderem neu besetzt werden. Der Verein wird nun von vier geschäftsführenden Vorständen geführt. Karin Biegl, Andres Gschwandtner, Andreas Kainz und Petra Macho wurden einstimmig gewählt. Im Zuge der Generalversammlung bedankte sich der neugewählte Vorstand bei den ausscheidenden Funktionären für ihre langjährige Tätigkeit.

Bezirksmeisterschaft 2021/22

Im Winter 2021/22 fand auf der Eisbahn in Zwettl die Meisterschaft des Grenzlandverbandes Waldviertel statt Sieben Mannschaften aus den Bezirken Gmünd. Horn. Waidhofen/Th. und Zwettl nahmen teil. Der ASKÖ ESV Schrems war durch Gerald Bieringer, Andreas Gschwandtner, Karsten Kainz und Andreas Poiß vertreten. Von Beginn an überzeugten die Schremser mit einem guten Spiel. Sie gewannen die Meisterschaft mit dem Punktemaximum von 12 Punkten (oberes Bild).

NÖ Cup der Stockschützen

In der ersten Runde des NÖ Cup, einem Lokalderby, standen sich der ASKÖ ESV Schrems und der SG ATSV Eugenia-ESV Kollersdorf auf der Stocksportanlage beim Moorbad gegenüber. Für den ASKÖ ESV Schrems spielten Andreas Kainz, Andreas Gschwandtner. Andreas Poiß und Gerald Bieringer. Die Gäste der SG ATSV Eugenia-ESV Kollersdorf traten mit Stefan Zach, Peter Götzinger, Herbert Pollak und Günther Weilguni an. Im ersten Durchgang siegten die Schützen der gegnerischen Mannschaft. In den nächsten vier Durchgängen überzeugten die Schützen des ASKÖ ESV Schrems. Sie siegten mit einem Endstand von 8:2 und stiegen in die nächste Runde auf (unteres Bild).

Gelungener Auftakt

Der USC Schweiggers startete die Sommersaison mit einem Pokalturnier, an dem insgesamt 13 Mannschaften teilnahmen. Von Beginn an zeichnete sich ein Dreikampf zwischen Pölla Aktiv, SV Weikertschlag/Oberndorf und dem ASKÖ ESV Schrems ab. Die drei Mannschaften lagen lange punktegleich auf, die Entscheidung fiel erst zum Schluss. Nachdem der vorletzte Durchgang von starkem Regen unterbrochen wurde, beschlossen die Mannschaftsführer das Turnier vor dem letzten Durchgang abzubrechen. Endstand daher: 1. Platz Pölla Aktiv. 2. Platz SV Weikertsschlag/Oberndorf und 3. Platz ASKÖ ESV Schrems.

Wald4tler Knödellandturnier

Am 01. Mai fand traditionell das Knödellandturnier statt und insgesamt 15 Mannschaften nahmen teil. Der ASKÖ ESV Schrems konnte mit drei Mannschaften antreten. Mit den Plätzen vier, acht und elf war man durchaus zufrieden.







1. UAK WALDVIERTEL

Der erste Vorbereitungswettkampf wurde leider verschoben, aber der 1.UAK Waldviertel wusste sich zu helfen und nutzte die Zeit sinnvoll für einen Trainingswettkampf!

er ursprünglich für den 05. März geplante Vorbereitungswettkampf der NÖ Landesmeisterschaft im Gewichtheben wurde vom Verband verschoben und findet nun zu einem späteren Zeitpunkt statt. Da die Athleten des 1. UAK Waldviertel fleißig auf dieses Datum hintrainiert haben und schon in den Startlöchern scharrten nutzte man den Tag für einen internen Trainingswettkampf.

Neu und Altbekannt

Der 1. UAK Waldviertel präsentierte sich mit neuen Dressen und mit vielen neuen Gesichtern, die die Granitstädter bei den kommenden Wettkämpfen vertreten werden. Der Ex-Athlet Alois Stoifl fungierte dankenswerterweise als Schiedsrichter. Die Mannschaft des UAK setzt sich aus folgenden altbekannten Athleten und Neuzugängen zusammen:

Die Altbekannten:

Johann Weißinger, Hannes Leidenfrost, Patrick Stütz, Thomas Feiler, Mag. Claus Sedlacek und Fabian Stoitzner

Die Neuzugänge:

Carmen Bauer, Sandra Apfelthaler, Selina Dienstl, Christoph Ölzant, Leonie Rauscher und Georg Bruckner (dieser konnte leider nicht teilnehmen)





DIE SCHREMSER BEERS STARTEN VOLL DURCH!

Es ist endlich so weit: The Boys of Summer are back! Die Landesliga-Saison 2022 hat begonnen und die Schremser Beers starten wieder voll durch.

ie Baseballer des Schremser Beers B.C. nehmen in der Saison 2022 wieder in der Landesliga Ost teil. Mit sieben weiteren Teams wird dabei an sieben Spieltagen, in Form von Dreierturnieren, der Grunddurchgang ausgespielt. Die vier topplatzierten Mannschaften qualifizieren sich dann in weiterer Folge für die Playoffs, bei denen an drei Spieltagen der Meister gekürt wird.

Großes Ziel vor Augen

Ziel der Schremser sind die Playoffs, um die Chance auf den 4. Meistertitel der Vereinsgeschichte zu wahren. Keine leichte Aufgabe, wie die letzte Saison bewiesen hat. Nach dem Gewinn des Grunddurchgangs musste man sich dann relativ deutlich den weiteren

Playoff-Teilnehmern geschlagen geben und belegte schlussendlich Platz 3.

Erfolgreicher Start

Der erste Spieltag wurde bereits erfolgreich absolviert, am 01. Mai konnte man beide Auftaktspiele in Schwechat souverän gewinnen und setzte sich damit vorerst an die Tabellenspitze.

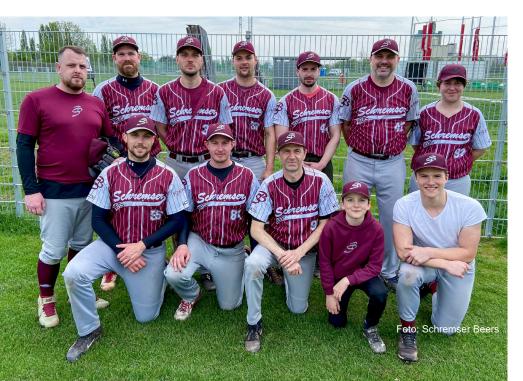
Aufgrund des Spielmodus finden heuer leider nur zwei Spieltage am heimischen Beers Field statt. Daher bemüht man sich abermals um den Gewinn des Grunddurchgangs, um in den Playoffs Heimrecht zu besitzen und damit im September dem Schremser Publikum spannendes Baseball in Eugenia präsentieren zu

Der Kader der Beers

Der Kader der Beers bleibt nahezu unverändert, konnte jedoch um zwei Routiniers verstärkt werden. Nach längerer Absenz kehrten Michael Preißl und Thomas Wurz zum Baseball zurück. Zudem sollen die vier Nachwuchsspieler Luca Gargowitsch. Tobias Prosenbauer, Phillip Niel und Luca Bauer nach ihrer Rookie-Saison im letzten Jahr vermehrt zum Einsatz kommen

Da ist was los am Beers Field

Der Schremser Beers B.C. freut sich auf zahlreichen Besuch bei den Heimterminen, wo es an der Kantine wieder lokale Schmankerl von den Sponsoren Brauerei Schrems, Fleischerei Rzepa und Bäckerei Kaufmann geben wird. Ein Dank ergeht an alle Unterstützer, Helfer, Sponsoren, die Stadtgemeinde Schrems und die Fans, die mit ihrem Engagement den Spielbetrieb der Beers sichern.



HEIMSPIELE

am Beers Field in Eugenia **SAISON 2022**

SAMSTAG, 04. JUNI 11.00 | 13.30 | 16.00 Uhr

SAMSTAG, 30. JULI 11.00 | 13.30 | 16.00 Uhr



Ahmad Totanji, Andre Zach, Paul Taufner, Tamara Boigenzahn, Julian Apfelthaler, Alexander Kolm, Johann Ertl, Samuel Ertl, Sarah Redl, Darius Dumitri, Sabine Bischinger, Elisa Huber, Josef Kolm und Peter Preissl im Dojo.

UNION SHITEI KARATE OBERES WALDVIERTEL

Der Verein UNION Shitei Karate Oberes Waldviertel feiert heuer sein 10-jähriges Jubiläum. Zu diesem besonderen Anlass möchten wir euch den Verein etwas näher vorstellen.

m 04. Mai 2022 feierte der Verein seinen 10. Geburtstag. Vor einem Jahrzehnt sind die Gründer Tamara Boigenzahn und Alexander Glanzer mit dem Verein von Gmünd nach Schrems übersiedelt. Nicht nur der Standort hat sich geändert sondern auch der Name, aus UNION Karateklub Gmünd wurde UNION Shitei Karate Oberes Waldviertel.

Der Start in Schrems

Der Verein kam vor 10 Jahren mit nur 13 Mitgliedern nach Schrems und startete im Mai mit dem ersten Anfängerkurs, der sehr gut besucht war. Von diesem ersten Kurs blieb dem Verein ein Mitglied bis heute treu, Kerstin Hackl. Es folgten weitere Kurse und langsam wuchs der Mitgliederstand auf über 50 Personen an.

Große Entwicklung

Seit dem Start in Schrems ist viel passiert, nicht nur die Schülerinnen und Schüler haben sich weiterentwickelt sondern auch das Trainerteam. 2019 konnten der Verein erstmals zwei Schüler zum Karate Übungsleiterkurs nach St. Pölten schicken. In Schrems hat sich der Vereinsstandort bereits dreimal geändert. Die erste Unterkunft war in der Landesberufschule. Als es dort zum Umbau kam übersiedelte der Sportverein in die Turnsäale der Mittel- und Volksschule. Durch die ständigen Schließungen der Turnsäale wegen der Coronamaßnahmen, hat sich der Verein auf die Suche nach etwas eigenem gemacht. Ein neues Zuhause fand sich schließlich im November 2020 im alten Postgebäude am Hauptplatz in Schrems. Alexander Glanzer trat im Juni 2021 als Präsidentenstellvertreter zurück und Johann Ertl wurde einstimmig als Nachfolger gewählt.

Home Sweet Home

Im neuen Trainingsraum, dem Dojo, fanden bereits der Schremser Kindersommer und ein Selbstverteidigungskurs für Mädchen und Frauen statt. Dreimal in der Woche trainieren die sieben Mädchen und 26 Burschen des UNION Shitei Karate Oberes Waldviertel im Dojo ihre Fähigkeiten.

DEUTSCH ALS BASIS

Die Basis für Integration bildet die Sprache. Sich gegenseitig zu verstehen und sich verständigen zu können, das sind die neuen Ziele des Vereins Miteinander in Schrems.

eit 2016 bemüht sich der Verein "Miteinander in Schrems" Asylsuchenden zu helfen, sich in unsere Gesellschaft zu integrieren. Ohne Deutschkenntnisse ist diese Integration leider kaum möglich. Da es für Asylwerber keinen Deutschunterricht von offizieller Seite gibt, bietet der Verein Miteinander in Schrems Deutschstunden an. Der Unterricht findet immer Montags von 15.30 bis 17.30 Uhr und Mittwochs von 09.30 bis 11.30 Uhr im Seminarraum des Kulturzentrums statt. Die Teilnehmer bringen oft sehr unterschiedliche Vorkenntnisse oder Herausforderungen, wie Analphabetismus mit. Das Angebot des Deutschunterrichts wird von jeder Alterklasse genutzt, einige beginnen bei Null und müssen erst die Buchstaben lernen. andere besuchen den Unterricht, um ihre bereits vorhandenen Deutschkenntnisse zu verbessern. Auch schulpflichtige Kinder nehmen am Kurs als Nachhilfeunterricht teil.

Viele Länder, viele Kulturen

Der Verein arbeitete bisher viel mit Flüchtlingen aus den Ländern Afghanistan, Syrien, Somalia, Irak und Eritrea zusammen. Seit Beginn des Ukraine-Krieges steigt nun auch die Zahl an ukrainischen Flüchtlingen. Besonders Frauen fliehen aus dem kriegsgebeutelten Land. Der Verein Miteinander in Schrems beobachtet seit längerem, dass oft schon lange ansässige Personen mit Migrationshintergrund nur geringe oder gar keine Deutschkenntnisse aufweisen. Frauen sind am häufigsten betroffen, deshalb möchte der Verein speziell diese Zielgruppe ansprechen, die Deutschstunden zu besuchen.

Neue Mitglieder gesucht

Nicht nur die Schülerinnen und Schüler des Deutschkurses sollen profitieren, auch die Lehrerinnen und Lehrer können viele Erfahrungen sammeln und andere Kulturkreise kennenlernen. Wann hat man schon die Möglichkeit, mit Menschen aus diesen Regionen in engeren Kontakt zu treten und in persönlichen Gesprächen mehr über das Leben in diesen Ländern zu erfahren?

Wenn Sie Interesse haben oder selbst im Verein mitarbeiten möchten, schauen Sie einfach an einem der genannten Termine vorbei oder rufen Sie an. Brigitta Holzer steht Ihnen gerne bei Fragen unter 0699 / 12 63 63 92 zur Seite.

DEUTSCH UNTERRICHT

JEDE WOCHE

Montag, 15.30 - 17.30 Uhr Mittwoch, 09.30 - 11.30 Uhr

im Seminarraum im Kulturzentrum Schrems



Ob mit Deutsch-Vorkenntnissen oder Analphabetismus - jeder ist bei den Deutschkursen von Miteinander in Schrems willkommen!

BÜRGERSERVICE

BERATUNG

Beratungszentrum

"Rat und Hilfe", Sigismundgasse 2, 3950 Gmünd, Di., 13.00 bis 15.00 Uhr, Termine außerhalb der Öffnungszeiten möglich, **Tel.: 02852 / 51 699**

Kinderschutzzentrum

Kidsnest, Schremser Straße 4, 3950 Gmünd, telefonische Beratungszeiten: Mo., Mi., Do., Fr., 9.00 bis 11.00 Uhr und Di. 13.00 bis 15.00 Uhr, Tel.: 02852 / 20 435

Tel.. 02032 / 20 433

Mutterberatung

Josef-Widy-Straße 7,3943 Schrems, jeden 4. Mittwoch im Monat 14.00 bis 15.00 Uhr. **Tel.: 02853 / 77 454 35**

Frauenberatung

Außenstelle Gmünd, Weitraer Str. 46, Familienberatung: Di. 08.00 bis 11.00 Uhr, Offenes Frauenbüro: Do. 08.00 bis 12.00 Uhr, **Tel.: 02822 / 52 271**

Schuldnerberatung

Landstraße 52, 3910 Zwettl, persönliche Terminvereinbarung Mo., Di., Do. und Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr,

Tel.: 02822 / 57 036

GESUNDHEIT

NÖ Volkshilfe

Sozialstation Schrems, Gärtnereistraße 4, Pflegeberatung **Tel.: 02853** / **76 070** od. **0676** / **867 639 43**

Caritas

Sozialstation Schweiggers, Betreunung und Pflege zuhause, **Tel.: 0676** / **838 442 22**

NÖ Hilfswerk

Conrathstraße 38, 3950 Gmünd, Mo. bis Do. 08.00 bis 16.00 Uhr, Fr. 08.00 bis 12.00 Uhr, **Tel.: 02852** / **53 259**

Verein Hospiz Waldviertel

Hamerlinggasse 22, 3950 Gmünd, kostenlose Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen und deren Angehörigen, Tel.: 0664 / 925 02 77

QMM 24h Betreuung

Qualitas Martin Mörzinger, MBA e.U., Niederschrems 78, 3943 Schrems,

Tel.: 0664 / 185 09 00

PFLEGE 24 GmbH

Biering Heinz, Kleedorf bzw. Conrathstraße 30, 3950 Gmünd, Tel.: 0664 / 211 83 11

RECHTSBERATUNG

Dr. Oswin Hochstöger

Rechtsanwalt, Verteidiger in Strafsachen, Stadtamt Schrems Zimmer EG. 15, Hauptplatz 19, **Tel.: 02852** / **52 332**

Mag. Marcel Hobbiger, BA

Rechtsanwalt, Stadtamt Schrems Zimmer EG. 15, Hauptplatz 19, **Tel.: 02822 / 52 208** od. **0664 / 502 09 18**

Mag. Brigitte Starkl

Öffentliche Notarin, Gmünder Str. 7, 3943 Schrems

Tel.: 02853 / 762 00

Kostenlose
Rechtsberatung
Termine finden Sie im Stadtamt
oder auf unserer Homepage

ARBEIT

Kriegsopfer- und Behindertenverband

Weitraer Straße 19, 3950 Gmünd, Sprechstunde jeden 2. u. 4. Do. im Monat 13.00 bis 14.30 Uhr nur nach telefonischer Terminvereinbarung,

Tel.: 01 / 406 15 86 - 47

Pensionsversicherungsanstalt

ÖGK, Kundenservice Zwettl, Weitraer Straße 15, 3910 Zwettl, Termine nur nach telefonischer Vereinbarung

Tel.: 050303 / 32 170

BESTATTUNG

Bestattung Gmünd & Schrems

Schremser Straße 6, 3950 Gmünd,

Tel.: 0664 / 180 67 64

Zweigstelle Schrems, Tel.: 0664 /

487 20 10

Bestattung Robert Inghofer

Kleinpertholz 18, 3860 Heidenreichstein, **Tel.: 02862 / 52 550**

Bestattung Köck & Köck GmbH

Seewiesenstraße 24, 3902 Vitis, Tel.: 0664 / 514 90 67 od. 0680 / 200 11 43

ALLGEMEINES

Kanal- u. Wassergebrechen

Tel.: 0664 / 131 61 06

Notrufe

144 Rotes Kreuz, 133 Polizei,122 Feuerwehr, 141 NÖ Ärztedienst14844 Bestellung Krankentransport



STADTBÜCHEREI

Neuheiten und Empfehlungen für den Sommer

FÜR DIE GROSSEN

ROMANE

Heike Wanner

Schokohasenküsse

Karin Lindberg

Die Stille der Sterne Highland Hearts

Sturm verliebt

Winter auf Schottisch

Lisa Kirsch

Querbeet ins Glück

Manuela Inusa

Blaubeerjahre

Rachel Joyce

Der nie abgeschickte Liebesbrief an Harolde Frey

KRIMIS

Beate Maxian

Ein letzter Walzer

Bernhard Aichner

Brennweite

Maria Publig

Waldviertelrache

Nicole Förg

Hohe Wogen

Thomas Stipsits

Eierkratzkomplott

THRILLER

Clare Mackintosh

Meine Seele so kalt

Dean Koontz

Frankenstein

Elizabeth George

Was im Verborgenen ruht

E. M. Hobbs

Endstation Pier 99

James Patterson

Im Netz der Schuld

Ocean Drive 7

Mark Joseph

Jagt die Potemkin Sebastian Fitzek

Schreib oder Stirb

Tom Rob Smith

Kind 44

SONSTIGES

Barbara Pachl-Eberhart

Vier minus drei

Birgit Bergfeld

Willkommen auf der Intensivstation

Eva Völler

Ich bin alt und brauche das Geld

Frauke Scheunemann

Dackelblick

Lisa-Maria Huber

Der Tod kriegt mich nicht

Wylie Overstreet

Adam ist jetzt mit Eva befreundet

SACHLICHES

Anna Badora

Dreizehn Leben

Bertha von Suttner

Die Waffen nieder!

Christiane Felscherinow

Christiane F - Mein zweites Leben

Claudia Stöckl

Frühstück bei mir

Edgar Niemeczek

Vom Leben in der Region Marchfeld

Frank Wiedemeier

100 kleine Ostereier

Georg Clam Martinic

Burgen und Schlösser in Österreich

Gerhard Vogl

Land der Pointen

Ingrid Moras

Mini Engel aus Perlen

Leopold Altenburg

Der Kaiser und sein Sonnenschein

Sigrid-Maria Größnig

99 Fragen zur Kaiserin Sisi

Thomas Samhaber

Begegnung an der Grenze

Torsten Becker

Faszinierende Perlentiere quer

durchs Tierreich

Wolfgang Ambros

A Mensch möcht i bleibn

FÜR DIE KLEINEN

Agnes Ofner

Nicht so das Bilderbuchmädchen

Annette Neubauer

Emma und das Einhorn Die Insel der Dinosaurier

Barbara Kortheus

Kleine Biene Josefine

Bernd Flessner

Der Kleine Major Tom

Christina M. Butler

Der kleine Igel rettet seine Freunde

Cordula Sophie Matzner

Kommt ein König in den Zoo

Cornelia Funke

Mondscheindrache & Monsterschreck

Daisy Meadows

Die magischen Tierfreunde

Im Zaubertal der Einhörner

Ela Wildberger

Der Moment, bevor ...

Elisabeth Steinkellner

Esther und Salomon

Ellis Kaut

Meister Eder und sein Pumuckl

Gabi Neumayer

Umwelt und Energie

Hannes Wirlinger

Der Vogelschorsch

Heinz Janisch, Helga Bansch

Angsthase

Henriette Wich

Die große Ninja-Prüfung

Ingo Siegner

Der kleine Drachekokosnuss: Mein erster Umwelt- und Naturführer

Ingrid Uebe

Monja Mondstein

Jana Frey

Zwei Meermädchen und ein flossenstarkes Abenteuer

Johanna Schaible

Es war einmal und wird noch lange sein

Julia Boehme

Tafiti und das Riesenbaby

Katie Cleminson

Otto der Bücherbär

Katja Brandis

Im Visier der Python

Katrin Pietsch

Du und ich Giraffengroß

Kerstin Schoene

Ein Haufen Freunde

Kirsten Boie

Abenteuer Möwenweg

Lena Raubaum

Mit Worten will ich dich umarmen

Leonora Leitl

Einmal wirst du ...

Lucy Daniels

Tierklinik Pfötchen

Mathias Sodtke

O weh! O Schreck! Der Dreck muss weg

Michael Roher

Kali kann Kanari

Michael Stavaric

Faszination Krake

Nanna Neßhöver

Fühlinchen

Outi Kaden

Frühling im Wichtelwald

Patricia Schröder

Linus und der Drachenwettkampf Mirella und das Nixengeheimnis

Rebecca Elliott

Eva und die neue Eule

Ruth Anne Byrne

Otto Oktopus spielt verstecken

Sandra Dieckmann

Wald der Wunder

Sven Nordqvist

Armer Pettersson

Tereza Vostradovskà

Komm mit raus, Entdeckermaus!

Tracey West

Das heulen des Winddrachen

Walt Disney

Lustige Taschenbücher

Ferkels großes Abenteuer

Verena Hochleitner

Der Schneeleopard

Verena Petrasch

Der Händler der Töne

ÖFFNUNGS ZEITEN

Dienstag 16.00 bis 18.30 Uhr

Mittwoch 16.00 bis 18.30 Uhr

Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr

16.00 bis 18.30 Uhr

Sie erreichen die Stadtbücherei während der Öffnungszeiten telefonisch unter Tel.: 02853 / 76 502 oder jederzeit per E-Mail stadtbuecherei.schrems@gmail.com

Bitte beachten Sie bei Ihrem Besuch die aktuellen COVID-Maßnahmen!

Stadtbücherei Schrems

Kirchenplatz 1

3943 Schrems

www.buechereischrems.at

"Ganz Ohr"

Glückwunsch zur erfolgreich absolvierten Ausbildung!

üchereileiterin Eva Weißinger konnte die Ausbildung "Ganz Ohr" - Vorlesepatin für Kinder und Senioren - erfolgreich in St. Pölten abschließen und bekam ein Zertifikat überreicht. Stadträtin Gabriele Beer gratulierte recht herzlich zu der Auszeichnung.



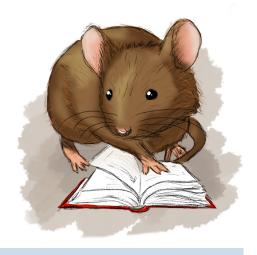


LESERSTIMMEN

Großes Engagement der Schremser Politik für die Aktion des Büchereiverbandes "Leserstimmen"

n der Stadtbücherei fand am 15. April ein Sponsoren-Treffen zur Aktion "Leserstimmen" statt. Eva Weißinger eröffnete die Veranstaltung mit ein paar Worten zur Bücherei und bedankte sich im Namen der Bücherei bei den Sponsoren. Bürgermeister Peter Müller,

Vizebürgermeister Micheal Preissl und die Stadträte unterstützten die Aktion des Büchereiverbandes. "Leserstimmen". Ein dazugehörendes Gewinnspiel richtet sich vor allem an Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, um diese zum Lesen zu animieren.



Die Büchermäuse treffen sich das nächste Mal am:

Donnerstag, 12. Mai 2022 Montag, 13. Juni 2022 Donnerstag, 7. Juli 2022 Montag, 8. August 2022 Donnerstag, 8. September 2022

Spielegruppe Büchermäuse

Die Stadtbücherei Schrems lädt alle Interessierten herzlich zur Spielegruppe Büchermäuse ein!

ie Spielegruppe heißt alle Kinder im Alter von 0-5 Jahren mit Begleitperson willkommen. Gemeinsames musiziren, lesen, basteln und spielen steht am Programm. Die Büchermäuse treffen sich ab 15.00 Uhr in der Stadtbücherei.

Anmeldung für die kostenlose Spielegruppe ist keine notwendig - Sie können einfach vorbeikommen! Die Stadtbücherei bittet um freie Spenden für den Einkauf von Materialien und Knabbereien für die kleinen Büchermäuse.

Sie haben Fragen?

Frau Eva Weißinger (Tel.: 0660/209 0847) und Frau Verena Weikartschläger (Tel.: 0650 / 97 97 096) stehen Ihnen gerne zur Verfügung. Für die Spielgruppe gelten die jeweils gültigen Coronamaßnahmen.

DA IST WAS LOS!

Alle Veranstaltungen für den Sommer auf einen Blick

ie finden die akutellen Veranstaltungen auch auf unserer Homepage www.schrems.at Bitte beachten Sie, dass sich die Veranstaltungen kurzfristig grund von Coronamaßnahmen ändern können!

JUNI

50-Jahr-Feier Vereinsberg

14.00 Uhr

Klassenabend mit Dipl.-Päd. Heher

Kulturzentrum

18.00 Uhr

Peter Cornelius Stadthalle Schrems

20.00 Uhr

Manu Delago Kulturzentrum

20.00 Uhr

Zeltfest der FF Kottinghörmanns in Kottinghörmanns

> Fr. 21.00 Uhr Sa. 20.00 Uhr So. 09.45 Uhr

"Natur im Garten" **Schaugartentage** in Schrems

10.00 - 17.00 Uhr

Abschlusskonzert der Musikschule

Kulturzentrum

18.00 Uhr

Charity der 4TB Motorrad Rästelrallye

Vereinsberg

ab 09.00 Uhr

5. Hobbyturnier der **ASV Schrems Fanatics**

> Sportanlage in Langschwarza

ab 10.00 Uhr

JULI

Sommerkino **Thor: Love & Thunder Moorbad Schrems**

18.00 Uhr

Kinderfischen Höfentöckteich

> 13.00 - 17.00 Uhr bei Schlechtwetter Ersatztermin: 30.07.

AUGUST

41. Langegger Erlebnis **Familienwandertag**

Kirchenplatz Langegg

09.00 - 12.00 Uhr



Fit mit Larbi

Ab Mitte Juni startet das Outdoor Training mit Larbi.

ersonal Trainer Larbi Bouda bietet für den Sommer wieder Kurse an. Ihre Termine können Sie online auf www.fitmitlarbi.at buchen.

Die Outdoor Trainings

HIT Power Workout: Ausdauer und Koordination werden trainiert. Die Übungen werden mit dem eigenen Körper durchgeführt, die Intensität wird selbst bestimmt.

Sling Training: Das Training fördert die Körperstabilität sowie die Haltungs- und Bewegungsmotorik. Das Zusammenspiel von Oberflächenund Tiefenmuskulatur optimiert die gesamte Beweglichkeit.

Cross Training: Ein umfassendes Kraft-, Stabilitäts- und Konditionstraining mit funktionellen aber permanent variierenden Übungen. Die Intensität wird selbst bestimmt

Die Kurse

CrossTraining / Hit- und Slingtraining werden abwechselnd durchgeführt. Das Fitnesslevel ist für Anfänger und aktive Personen abgestimmt. Der Kurs findet Donnerstags von 19.00 bis 20.15 Uhr am Vereinsberg oder am Sportplatz in Kottinghörmanns statt. Beitrag: 5er Block € 45. Einzel: € 10 Kontaktdaten: Kursleiter Larbi Bouda 0676 / 79 19 836, info@fitmitlarbi.at



Anmeldung Musikschule

In der Musikschule Schrems läuft die Anmeldefrist für das neue Schuljahr 2022/23 noch bis 01. Juli 2022.

er Anmeldschluss für das kommende Schuljahr in der Musikschule Schrems ist am Freitag, den 01. Juli 2022. Es können auch nachträgliche Anmeldungen nach dem 01. Juli eingereicht werden. Die Anmeldung können Sie dieses Jahr auch online aufgeben.

Noch unentschlossen?

Falls Sie noch nicht wissen welches Instrument Sie lernen möchten, gibt es auch die Möglichkeit eine Schnupperstunde zu vereinbaren, bei der man sein favorisiertes Instrument ausprobieren kann. Die Schnupperstunde können Sie individuell mit der Musikschule vereinbaren.

Kontaktdaten

Alle Näheren Infos sowie Anmeldemöglichkeiten finden Sie auf www.mow-musikschule.at Bei Fragen können Sie sich auch per Mail an mow@gmuend.at oder telefonsich unter 02852 / 52506-320 an die Musikschule wenden.

51. SCHREMSER VOLKSFEST

Nach einer 2-jährigen coronabedingten Pause findet das 51. Schremser Volksfest heuer von 26. bis 28. August 2022 statt.

as Rote Kreuz Schrems und die Feuerwehr Schrems organisieren dieses Jahr wieder gemeinsam das Schremser Volksfest. Der Erlös geht zu Gunsten der Jugendarbeit der beiden freiwilligen Blaulichtorganisationen. Auch heuer werden im Vorfeld die bekannten Quizkarten angeboten. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt und natürlich findet das Fest wieder bei freiem Eintritt statt. Die Feuerwehr und das Rote Kreuz Schrems freuen sich, Sie am 51. Schremser Volksfest begrüßen zu dürfen!

Let's get the Party started!

Das dreitägige Volksfest bietet seinen Besucherinnen und Besuchern ein volles Programm - aber am besten überzeugen Sie sich selbst und schauen einfach vorbei!





Aus Liebe zum Menschen.



DREI TAGE VOLKSFEST

Festplatz (Stadthallengelände) Freier Eintritt!

FREITAG, 26. AUGUST

Blutspenden 15.00 - 20.00 Uhr

Kids Warmup, Vergnügungspark
14.00 Uhr

Platzkonzert im Schloss Schrems
19.00 Uhr

Festzug zum Festplatz 19.30 Uhr

"Die MostLandStürmer" ab 20.00 Uhr

Discobetrieb ab 22.00 Uhr

SAMSTAG, 27. AUGUST

Kindernachmittag & Schauübung des Roten Kreuz und der Feuerwehr ab 14.00 Uhr

"Mia 123" ab 20.00 Uhr

Discobetrieb ab 22.00 Uhr

SONNTAG, 28. AUGUST

Festmesse mit Vikar Mag. Mikesch anschließend Frühschoppen mit der Blaskapelle Třeboňská 12 09.30 Uhr

Quizverlosung 13.00 Uhr

Eine Fahrt ins Blaue

Heuer gibt es endlich wieder einen Seniorenausflug der Stadtgemeinde Schrems! Unten finden Sie das Anmeldeformular für die Teilnahme.

m September findet nach einer dreijährigen Pause endlich wieder ein Seniorenausflug der Stadtgemeinde Schrems statt. Dieses Jahr steht der Ausflug ganz unter dem Motto: "Fahrt ins Blaue". Wir möchten Sie auf eine gemütliche Schifffahrt mitnehmen.



Kommen Sie mit an Bord!

Am 12. September 2022 möchten wir mit Ihnen in See stechen, wie die Matrosen sagen würden. Das genaue Programm, den Kostenbeitrag sowie alle weiteren Reisedetails werden in den nächsten Wochen bekanntgegeben.

Anmeldefrist bis 29. Juli 2022

Bis Freitag, den 29. Juli 2022 können Sie sich bei Frau Winkler im Meldeamt für die Schifffahrt anmelden. Untenstehend finden Sie ein Anmeldformlar zum Ausschneiden. Bei Fragen können Sie uns auch unter 02853 / 77 454 - 12 anrufen.

ANMELDUNG ZUM





	SENIORENAUSFLUG
 	Name:
	Anschrift:
 	Personen:

BEREITSCHAFTS DIENSTE

Datum

Sprengel 510/511

Schrems, Gmünd, Großdietmanns, Hoheneich, Waldenstein, Kirchberg/ Walde, Hirschbach

3

3

5

3

1

3

3

1

3

Sprengel 512

Heidenreichstein, Amaliendorf-Aalfang Langegg, Reingers, Litschau, Eisgarn, Brand-Nagelberg, Eggern, Haugschlag

Zahnärzte

Zwettl, Waidhofen/Thaya, Raabs/Thaya, Groß-Siegharts, Arbesbach, Hoheneich, Schwarzenau, Gmünd, Horn

11./12.06.	Dr. Ralf Österreicher 02852 / 52 400
18./19.06.	Dr. Yosry Zawia 02852 / 52 300
25./26.06.	Dr. Martin Grubök 02853 / 76 780
02./03.07.	Dr. Klemens Kranzler 02852 / 51 278
09./10.07.	Dr. Christoph Preißl 02854 / 203
16./17.07.	Dr. Ralf Österreicher 02852 / 52 400
23./24.07.	Dr. Martin Hofmann 02853 / 77 300
30./31.07.	Dr. Dietmar Stauffer 02852 / 20 480
06./07.08.	Dr. Martin Grubök 02853 / 76 780
13./14.08.	Dr. Georg Vitovec 02852 / 53 737
20./21.08.	Dr. Moschgan Widy 02853 / 76 330
27./28.08.	Dr. Klemens Kranzler 02852 / 51 278
03./04.09.	Dr. Martin Hofmann 02853 / 77 300

Dr. Alexander Gabler 02862 / 52 525	4
Dr. Michael Müller 02852 / 27 76	8
Dr. Josef Ziegler 02859 / 73 20	7
Dr. Alexander Gabler 02862 / 52 525	4
GP Dr. Cisar & Dr. Kitzler 02862 / 58 466	6
Dr. Clemens Binder 02862 / 53 122	4
Dr. Josef Ziegler 02859 / 73 20	7
Dr. Michael Müller 02852 / 27 76	8
GP Dr. Cisar & Dr. Kitzler 02862 / 58 466	6
	-
Dr. Alexander Gabler 02862 / 52 525	4
Dr. Josef Ziegler 02859 / 73 20	7
Dr. Michael Müller	

02852 / 27 76

8

Dr. Klaus Fietz 02822 / 535 68	13
Dr. Alexandra Börner 02847 / 222 10	9
Dr. Veronika Khemiri 02849 / 27 141	12
Dr. Susanne Hoffmann 02877 / 200 77	-
Dr. Alexander Engenhart 02847 / 239 70	9
Dr. Veronika Khemiri 02849 / 27 141	12

Leider stand zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch kein weiterer Dienstplan fest. Sie können die Bereitschaftsdienste doch über die Website noe.zahnaerztekammer.at abrufen.

LEGENDE FÜR BEREITSCHAFTSDIENSTE

- Groß-Siegharts
- Kirchberg/Walde

Alle Angaben ohne Gewähr, Bereitschaftsdienständerungen vorbehalten.

Apotheken Bereitschaftsdienst

Genauere Informationen zu den Bereitschaftsdiensten finden Sie auf der Website www.apotheke-schrems.at und auf www.apo24.at

Stadtapotheke Schrems Mag. pharm. Fürnkranz KG Hauptplatz 6, 3943 Schrems 02853 / 77 235

Apotheke Heidenreichstein

Tierärzte

wenden.

Schremser Straße 18 3860 Heidenreichstein 02862 / 52 228

Apotheke

Mag. pharm. Isabella Kitzler OHG Schubertplatz 21, 3950 Gmünd 02852 / 52 666

Apotheke "Zum Auge Gottes" Stadtplatz 37, 3950 Gmünd 02852 / 52 304 0

Apotheke Litschau

02865 / 278 Für etwaige tierische Notfälle können Sie sich an unten stehende Veterinäre

Tierklinik Schrems Mag. Bernhard Kammerer Hauptplatz 18, 3943 Schrems 02853 / 77 320 24h Notruf: 0664 / 405 22 77

MR Dr. Gerhard Hiess

Eichelbergstraße 36, 3943 Schrems 02853 / 72 228



Sommerprogramm im UnterWasserReich



20. Juli, 10. und 26. August 2022

<u>"Naturerlebnis-Tag"</u>

Jeweils 10 - 16 Uhr, für Kinder von 6-12 Jahren

Preis: € 36,- inkl. Mittagessen & Saft

Anmeldung erforderlich: 02853/76334

info@unterwasserreich.at



8. und 29. Juli, 17. August 2022

"Wir erforschen den Teich"

Jeweils 10 - 16 Uhr, für Kinder von 6-12 Jahren

Preis: € 36,- inkl. Mittagessen & Saft

Anmeldung erforderlich: 02853/76334

info@unterwasserreich.at



15. Juli 2022, ab 17.00 Uhr

Sommer-Vollmondnacht-Fest

Artistikgruppe CHUDADLO mit neuer Show "The Elements", Musik, Kinderanimation, Enten-Tombola Für Speis & Trank ist bestens gesorgt!
Eintritt FREI



13. August 2022, ab 17.00 Uhr

8. Schremser Naturparkfest

Wassergarten-Illumination von Circus Lumineszenz (bekannt von "Blockheide Leuchtet"), Musik, Kinderanimation, Enten-Tombola

Für Speis & Trank ist bestens gesorgt! Eintritt FREI



UnterWasserReich - Naturpark Hochmoor Betriebs GmbH Moorbadstraße 4, 3943 Schrems

Telefon: 02853/76334; Mail: info@unterwasserreich.at; www.unterwasserreich.at

Täglich geöffnet von 10 - 17 Uhr!